Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **84 (1966)**

Heft 92

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 92 Bern, Donnerstag 21. April 1966 — 84. Jahrgang — 84e année — Berne, jeudi 21 avril 1966 **No 92**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Telephon Nummer 031 / 25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031 / 61 26 40). – Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50. Ausland: jährlich Fr. 40.–. Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto) – Annoncen-Regie: Publicitas AG. – Insertionsterif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Berne. Téléphone numéro 031 / 25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031 / 61 26 40). – En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; étranger: fr. 40.– par an. Prix du numéro 25 ct. (port en sus). – Régie des annonces: Publicitas S.A. – Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un millimètre ou son espace.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister. – Registre du commerce. – Registro di commercio.

Abhanden gekommene Werttitel. – Titres disparus. – Titoli smarriti.

Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung von Aenderungen des Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Holzindustrie. – Requête à fin de modification de l'arrêté du Conseil fédéral étendant la convention collective nationale de l'industrie du bois. – Domanda intesa a conferire carattere obbligatorio generale a delle modifiche del contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera del legno.

Geschäftseröffnungsverbot. – Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.

Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation.

Greer, Boutwell S.A., Genève.

Bilanzen. – Bilans. – Bilanci.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

France: Libération des échanges.

France: Exportation de peaux brutes d'équidés à destination de la Suisse.

France: Taxe intérieure de consommation.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Obwalden, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen.

Zürich - Zurich - Zurigo

23. März 1966.

Baugenossenschaft der Pensionskassen-Versicherten der Gemeinde Dübendorf (BPKD), in Dübendorf. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. November 1965 eine Genossenschaft. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern gesunde und preiswerte Wohnungen zu verschaffen, und sucht diesen Zweck zu erreichen durch Ankauf von Bauland, Uebernahme von Bauland der Gemeinde Dübendorf im Baurecht und Erstellung von Wohnhäusern, eventuelle Uebernahme von bestehenden Wohnbauten, Verwaltung und Unterhalt der Liegenschaften und Vermietung der Wohnungen, in erster Linie an ihre Mitglieder. Es bestehen Anteilscheine zu Fr. 100 und Fr. 1000. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Publikationsorgane sind das Schweizerische Handelsamtsblatt und der Amtliche Anzeiger von Dübendorf. Die Verwaltung besteht aus sieben Mitgliedern. Der Präsident oder der Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Sekretär oder dem Kassier. Paul Burkhard, von Zürich, in Dübendorf, ist Präsident, Fridolin Henking, von Schaffhausen und St. Gallen, in Dübendorf, ist Vizepräsident, Max Korthals, von Zürich, in Dübendorf, ist Sekretär und Ernst Schläpfer, von Trogen und Dübendorf, in Dübendorf, Kassier. Geschäftsdomizil: Wangenstrasse 34 (bei Paul Burkhard).

28. März 1966.

Verkaufs AG für Werkzeuge und Maschinen, in Wallisellen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. März 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt in erster Linie den Verkauf von Werkzeugen und Maschinen, ferner den Handel mit Apparaten und Vorrichtungen für den Maschinen- und Werkzeugbau und die Uebernahme einschlägiger Vertretungen. Die Gesellschaft kann sich im übrigen mit allen Handels-, Finanz- und Immobiliengeschäften befassen, die mit ihrem Zweck zusammenhängen und sich auch an anderen Firmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Franken 300 000 und ist eingeteilt in 300 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist mit Fr. 100 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Max Hauri, von Reitnau (Aargau), in Wallisellen, als Präsident, und Ernst Baumgartner, von Bangerten (Bern), in Trüllikon (Zürich), als weiteres Mitglied. Geschäftsdomizil: Nelkenstrasse 5.

7. April 1966.

Kerag, Kesselschmiede, Apparate- und Maschinenbau, in Richterswil, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 183 vom 9. August 1965, Seite 2477). Bruno de Signori ist als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt worden; er ist nicht mehr Protokollführer des Verwaltungsrates, bleibt jedoch Direktor und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien.

7. April 1966.

Migrol-Genossenschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 136 vom 15. Juni 1965, Seite 1873). Deckung des Bedarfs der Genossenschaftsmitglieder an Erdölprodukten usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Peter Bammatter, von Naters (Wallis), in Le Châtelard-Montreux (Waadt).

7. April 1966.

Motrac-Werke A.-G. (Usines Motrac S.A.) (Motrac Works Ltd.), in Zürich 9 (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1966, Seite 200). Fabrikation und An- und Verkauf von landwirtschaftlichen Maschinen usw. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Felix Tschudi, von Glarus, in Jona (St. Gallen).

7. April 1966.

Devo Winterthur «A» Immobilien A.G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 70 vom 26. März 1964, Seite 974).

Devo Winterthur «B» Immobilien A.G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 301 vom 22. Dezember 1956, Seite 3279).

Edwin Rothenhofer, dieser infolge Todes, sowie Jakob Rohr und Dr. Max Gubler sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. René Bucher, von Niederweningen, in Aarburg (Aargau). Kollektivprokura ist erteilt an Karl Grossenbacher, von Zürich, in Olten, und Paolo Rezzonico, von Lugano, in Suhr (Aargau). Sie sowie die bereits eingetragenen Prokuristen Johann Johler und Walter Metzger zeichnen unter sich je zu zweien.

7. April 1966.

Zürcher Woche Verlag A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 294 vom 17. Dezember 1959, Seite 3490). Das einzige Verwaltungsratsmitglied Franz von Senger wohnt nun in Collonge-Bellerive (Genf).

7. April 1966.

Iva A.G. für internationale Werbung, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 210 vom 9. September 1965, Seite 2825).

Schweizerischer und Internationaler Argus der Presse A.G. (Argus Suisse et International de la Presse S.A.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1966, Seite 696).

«Elle» S.A., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 275 vom 24. November 1965, Seite 3692).

Herausgabe von Frauenzeitschriften usw. Der Verwaltungsratspräsident Franz von Senger wohnt nun in Collonge-Bellerive (Genf).

7. April 1966. Bürobedarf.

August Baggenstos, in Zürich (SHAB. Nr. 160 vom 13. Juli 1965, Seite 2195). Vertretung der Präzisions-Schreibmaschine «Hermes» usw. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kommanditgesellschaft «A. Baggenstos & Co.», in Zürich, erloschen.

7. April 1966. Bürobedarf.

A. Baggenstos & Co., in Zürich 1. Unter dieser Firma sind August Baggenstos, von Stansstad (Nidwalden), in Herrliberg, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Rolf Rinderknecht, von Zürich, in Wallisellen, als Kommanditär, mit einer Kommanditsumme von Fr. 50 000, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1966 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «August Baggenstos», in Zürich, übernommen hat. Der Kommanditär Rolf Rinderknecht ist zum Direktor mit Einzelunterschrift ernannt worden. Einzelprokura ist erteilt an Adolf Kleinknecht, von und in Zürich, Fritz Maiser, von Zürich, in Urdorf, Hermann Holderegger, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Zürich, und Hans Kappeler, von und in Zürich. Handel mit Büromaschinen und Bürobedarfsartikeln. Waisenhausstrasse 2.

7. April 1966. Holz- und Polstermöbel.

Max Preisig, in Zürich (SHAB. Nr. 190 vom 18. August 1959, Seite 2317). Engroshandel mit Holz- und Polstermöbeln usw. Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. April 1966. Beratungen.

Marcel Steiger, in Meilen. Inhaber dieser Firma ist Marcel Steiger, von Büron (Luzern), in Meilen. Unternehmensberatung. Auf der Hürnen 51.

7. April 1966.

René Stutz, in Zürich (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1965, Seite 1709). Die Firma lautet nun **René Stutz, Tankschutz, Zürich**. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Installation und Verkauf von Tankanlagen und Oelbrennern, insbesondere Revision von Tankanlagen. Neues Geschäftsdomizil: Gladbachstrasse 32.

7. April 1966.

Kronen Verlag AG, bisher in Zürich 8 (SHAB. Nr. 32 vom 9. Februar 1965, Seite 429). Herausgabe von Büchern usw. Die Generalversammlung vom 24. Februar 1966 hat die Statuten geändert. Sitz der Gesellschaft ist Uetikon am See. Das Grundkapital ist voll einbezahlt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Dr. Peter Meier ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Marcel Bloch, der Direktor bleibt und weiterhin Einzelunterschrift führt, als Präsident; sowie Carl Bucher, von und in Luzern, als Vizepräsident, und Dr. Paul Kaufmann, von und in Luzern, als weiteres Mitglied. Carl Bucher und Dr. Paul Kaufmann führen Kollektivunterschrift. Sie dürfen jedoch ausschliesslich nur je mit

Marcel Bloch, der, wie erwähnt, Einzelunterschrift führt, zeichnen. Einzelprokura ist erteilt an Heidi Elliker, von und in Küsnacht. Geschäftsdomizil: Rankweg 10.

7. April 1966. Marktforschung.

Serewatt AG (Serewatt S.A.) (Serewatt Ltd.) (Serewatt S.p.A.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. Februar 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Marktforschung und die Akquisition von Aufträgen auf dem Gebiete der Ingenieurtätigkeit in allen Ländern mit Ausnahme Frankreichs und der Schweiz. Die Gesellschaft ist befugt, Unternehmungen mit gleicher oder ähnlicher Zielsetzung zu gründen, zu übernehmen oder sich an solchen zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000 und ist zerlegt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Es ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis neun Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Pierre Girsberger, von Neuenburg und Ossingen, in Zürich, Präsident; Olivier Rambert, von Montreux, in Rüschlikon; Henri-François L'Hardy, von Auvernier, in Zürich; François Michel, französischer Staatsangehöriger, in Versailles, und Bernard Hibon, französischer Staatsangehöriger, in Paris. Geschäftsdomizil: Talacker 16 in Zürich 1 (c/o Elektro-Watt Elektrische und Industrielle Unternehmungen A.G.).

7. April 1966.

Kühlfach AG, Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 24. März 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Vermietung von Kühlfächern und Kühlräumen sowie die Durchführung aller damit verbundenen Geschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Wilhelm Rosengarten, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Hallwylstrasse 63 in Zürich 4.

7. April 1966.

«Zürich» Versicherungs-Gesellschaft («Zürich» Compagnie d'Assurances) («Zurigo» Compagnia di Assicurazioni) (Zurich Insurance Company) («Zurich» Compañia de Seguros), in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 29 vom 4. Februar 1966, Seite 385). Die Generalversammlung vom 6. April 1966 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 11 000 neuen Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 49 500 000 auf Franken 55 000 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 110 000 Namenaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 38 500 000 einbezahlt.

7. April 1966. Immobilien.

J. H. Kunz A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1966, Seite 425), An- und Verkauf, Verwaltung, Vermittlung und Betrieb von Grundstücken und Immobilien usw. Die Generalversammlung vom 1. April 1966 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 700 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert.

7. April 1966.

Holding Rodio AG (Holding Rodio SA) (Holding Rodio S.p.A.) (The Rodio Holding Corporation Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 219 vom 20. September 1965, Seite 2929), Erwerb, Finanzierung und Verwaltung von Beteiligungen im In- und Ausland, insbesondere von solchen an technischen Unternehmungen usw. Die Generalversammlungen vom 30. März und 6. April 1966 haben die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 1000 neuen Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 4 000 000 auf Fr. 4 500 000 erhöht worden. Es ist zerlegt in 9000 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll liberiert.

12. April 1966. Treuhand.

Ch. Caminada, in Zürich (SHAB. Nr. 20 vom 26. Januar 1965, Seite 277), Treuhandbüro. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1965 an die «Treuhand Caminada AG, Zürich», in Zürich, erloschen.

12. April 1966.

Treuhand Caminada AG, Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 9. März 1966 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind die Uebernahme von Treuhandmandaten aller Art, das Einrichten und Führen von Buchhaltungen, die Beratung in Steuersachen, die Vornahme von Erbschaftsteilungen sowie ferner die Durchführung von Betriebsorganisationen, die Unternehmensberatung und die Vermittlung von Personal. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Einzelfirma ‚Ch. Caminada', in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1965, nach der die Aktiven Fr. 212 692.40 und die Passiven Fr. 112 692.40 betragen, zum Preise von 100 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Charles Caminada, von Villeret, in Zürich, Präsident, Hedwig Caminada, von Villeret, in Zürich, und Hans Bösch, von Krummenau, in Zürich. Charles Caminada ist zugleich Direktor und Hans Bösch Vizedirektor. Geschäftsdomizil: Lintheschergrasse 21 in Zürich 1.

12. April 1966.

Verein zur Förderung der industriellen Bauweise, VIB, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Statuten vom 26. Mai 1965 und 7. Januar 1966 ein Verein. Er hat zum Zwecke, einen Zusammenschluss von Interessierten in der industriellen Bauweise zu bilden und Bauvorhaben-Pools zu fördern und zu bilden. Dazu organisiert er Vorträge von Spezialisten, Exkursionen auf Baustellen, Studienreisen und andere Aktionen, die seinem Zwecke förderlich sind. Der Verein beschafft sich seine Mittel durch Eintrittsgebühren und Jahresbeiträge. Organe sind die Mitgliederversammlung, der Vorstand von fünf bis sieben Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verein wird vertreten durch Dr. Walter Brunner, von Zürich, in Zürich, Präsident, Peter Barrier, von Zürich, in Erlenbach (Zürich), Vizepräsident, Jean Arnet, von Root (Luzern), in Zürich, Dr. Hans Theler, von Ausserberg, in Binningen, und Dr. Niklaus Rappold-von Pfyffer, von Zürich, in Zürich, weitere Mitglieder des Vorstandes. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien in der Weise, dass der Präsident oder der Vizepräsident je mit einem der weiteren Vorstandsmitglieder zeichnet. Geschäftsdomizil: Talacker 42 in Zürich 1.

12. April 1966. Chem. Produkte.

Ernst Gugolz-Furini Aktiengesellschaft, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1962, Seite 290), gewerbsmässige Fabrikation chemischer Artikel usw. Die Generalversammlung vom 30. März 1966 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet nun **Gugolz AG**. Die bisherigen 240 Namenaktien zu Fr. 500 sind in 120 Namenaktien zu Fr. 1000 zusammengelegt worden. Durch Ausgabe von 130 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 120 000 sodann auf Fr. 250 000 erhöht worden. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 65 000 durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist zerlegt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Beda Huwiler, bisher einziges Mitglied des Verwaltungsrates, ist nun Präsident desselben; er führt weiter Einzelunterschrift. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Paul Huwiler, von Sins (Aargau), in Winterthur, als Delegierter, und Josef Huwiler als Protokollführer; die Prokura des letzteren ist erloschen.

12. April 1966.

Tobler Automation AG, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 89 vom 20. April 1964, Seite 1222), Organisation und technische Beratung in Automation von Fabrikationsanlagen usw. Die Generalversammlung vom 16. Dezember 1965 hat die Statuten geändert. Die eintragungsbedürftigen Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren. Neues Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 31 in Zürich 6.

12. April 1966.

Vulkanisations- und Pneuhandels-AG., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 251 vom 27. Oktober 1965, Seite 3368). Die Generalversammlung vom 11. Februar 1966 hat die Statuten geändert. Die Firma lautet nun **Pneu-Romer AG, Zürich**. Die Gesellschaft bezweckt in erster Linie den Handel mit Pneus und Vulkanisiermaterial. Ferner bezweckt sie den Kauf, den Verkauf, die Registrierung und die Verwertung von Patenten, Patentrechten und Markenschutzrechten, den Erwerb und die Gewährung von Lizenzen unter solchen Rechten, die Uebernahme von Vertretungen, die Beteiligung an anderen Unternehmungen und die Errichtung von Tochtergesellschaften sowie die Durchführung aller kommerziellen, industriellen und finanziellen Transaktionen im Zusammenhang mit der vorstehend umschriebenen Tätigkeit. Die Gesellschaft kann auch Grundbesitz erwerben, verkaufen, mieten, vermieten und verwalten. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als dessen Präsident gewählt worden Ernst Romer, von Benken (St. Gallen), in Winterthur; er führt Einzelunterschrift.

12. April 1966. Hoch- und Tiefbau.

Bamesa S.A., Locarno. Zweigniederlassung Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht in Zürich eine Zweigniederlassung der im Handelsregister von Locarno eingetragenen Aktiengesellschaft «Bamesa S.A.» mit Sitz in Locarno (SHAB. Nr. 276 vom 25. November 1965, Seite 3707). Zweck der Gesellschaft sind Ausführung jeder Art von Hoch- und Tiefbauten, insbesonders Bau von Strassen und Strassenbelägen, sowie auch jegliche Beteiligung an gleichartigen Firmen. Die Zweigniederlassung wird vertreten: a) mit Kollektivunterschrift durch Dr. Rudolf Türler, von Erlenbach (Bern), in Zollikon, Präsident des Verwaltungsrates; Dr. Sergio Salvioni, von Lugano, in Locarno, Vizepräsident, des Verwaltungsrates; Walter Gasser, von Belp, in Schalunen (Bern), Delegierter des Verwaltungsrates; Ernst Holzer, von Zürich, in Egg (Zürich), Mitglied des Verwaltungsrates, sowie Albin Mächler, von Schübelbach, in Locarno, Direktor. b) mit Kollektivprokura, beschränkt auf den Geschäftskreis der Zweigniederlassung Zürich, durch Dr. Hans Hafner, von und in Zürich, und Dr. Helmut Viktor Berg, von Zürich, in Uitikon (Zürich). Sämtliche Zeichnungsberechtigten zeichnen zu zweien. Geschäftsdomizil: Feldeggstrasse 65 in Zürich 8 (bei der «Kontrofina» A.-G. für Kontroll- und Finanzgeschäfte).

12. April 1966. Beteiligungen.

Montedor AG., in Küsnacht. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 6. April 1966 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind Uebernahme, Verwaltung und Veräusserung von Beteiligungen aller Art sowie in jeder Rechtsform an anderen Unternehmungen im In- und Ausland im Sinne einer Holdinggesellschaft wie auch Uebernahme und Abwicklung aller Geschäfte, welche damit in Zusammenhang stehen. Im Rahmen dieses Zweckes kann die Gesellschaft namentlich auch Grundeigentum erwerben, belasten und veräussern. Das Grundkapital beträgt Franken 1 000 000, ist zerlegt in 1000 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis sieben Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Oskar Lätsch, von Wald (Zürich), in Küsnacht. Geschäftsdomizil: alte Landstrasse 77 (c/o Dr. Oskar Lätsch).

12. April 1966. Elektrische Apparate.

Elax A.G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 10. März 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von elektrischen Apparaten und Anlagen und kann verwandte Geschäfte übernehmen oder sich an solchen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, ist zerlegt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 100 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Henri Blanc, von Lausanne, in Therwil, Präsident; Fritz König, von Schlieren, in Zürich; Paul Lüdin, von Basel, in Binningen; Siegfried Willi, von Oberehrendingen, in Zürich, Delegierter, und Willy Weisser, von Balterswil, in Weiningen. Geschäftsdomizil: Uraniastrasse 20 in Zürich 1.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

7. April 1966. Textilien.

Jean Debétaz SA, bisher in Lausanne, Aktiengesellschaft (SHAB. Nummer 97 vom 29. April 1964, Seite 1351). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 31. März 1966 wurde der Sitz nach Aarwangen verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt den Handel und den Vertrieb von Textilien aller Art. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 21. August 1947 und wurden am 23. Dezember 1963 und am 31. März 1966 revidiert. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief oder durch Zustellung gegen Empfangsbestätigung. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern, gegenwärtig aus Werner Leutwyler, von Lupfig,

in Langenthal, als Präsident (neu); Hans Ernst, von Aarwangen, in Langenthal, nun Vizepräsident und Willy Ernst, von und in Aarwangen. Geschäftsführer ist Francis Tardent, von Ormont-dessous, in Peney-Le-Jorat. Die Mitglieder der Verwaltung und der Geschäftsführer führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Niklaus Sitter, von Rüegsau, in Aarwangen. Jean Debétaz ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ebenso sind die Kollektivunterschrift des Markus Künzli und die Prokura von Pierre Vasconi erloschen. Geschäftslokal: Bützbergstrasse 2.

Bureau Bern

31. März 1966. Reklameartikel.
Erich Aebi & Co., in Bern. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. April 1966 beginnt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Erich Wilhelm Aebi, von Heimiswil, in Bern. Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 1000 ist Ludwig Liebrich, deutscher Staatsangehöriger, in Kaiserslautern (Pfalz, Deutschland). Vertrieb von Reklameartikeln. Viktoriastrasse 49.

7. April 1966. Zahntechnisches Laboratorium.
Walter Friedli, in Bern. Inhaber der Firma ist Walter Friedli, von Rohrbach, in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen, mit seiner Ehefrau Heidi Käthy geb. Uhlmann unter Gütertrennung stehend. Betrieb eines zahntechnischen Laboratoriums. Aarbergergasse 5.

7. April 1966. Apotheke, Drogerie.
Alphons Hörning A.G., in Bern, Apotheke und Drogerie (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1963, Seite 430). Margrit Hörning-Romang ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Peter Milani, von Kriechenwil, in Bern.

7. April 1966. Autopflegemittel usw.
H. Aebersold, in Bern. Inhaber der Firma ist Hans Aebersold, von Niederhünigen, in Bern. Handel mit Autopflegemitteln und andern chemisch-technischen Produkten. Freiburgstrasse 506.

12. April 1966.
Devo Bern «A» Immobilien A.G., in Bern, Ankauf, Verkauf, Erstellung, Umbau und Verwaltung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 288 vom 10. Dezember 1959, Seite 3402). Dr. Max Gubler, Sekretär, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Dr. René Bucher, nun in Aarburg. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Karl Grossenbacher, von Zürich, in Olten, und Paolo Rezzonico, von Lugano, in Suhr.

12. April 1966.
Devo Gurten «F» Immobilien A.G., in Bern, Ankauf, Verkauf, Erstellung, Umbau und Verwaltung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1962, Seite 1531). Dr. Max Gubler, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. René Bucher, nun in Aarburg, ist jetzt Präsident des Verwaltungsrates; er führt weiterhin Einzelunterschrift. Neu ist in den Verwaltungsrat gewählt worden Dr. Hans Frey, von Biberstein, in Muri bei Bern; er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt worden an Karl Grossenbacher, von Zürich, in Olten, und Paolo Rezzonico, von Lugano, in Suhr.

12. April 1966.
Bank Paravicini AG (PARABANK), in Bern (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1966, Seite 711). Das Mitglied Dr. Carl Fröhlich ist zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt worden. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Prokurist Robert Häusler wohnt nun in Bern.

12. April 1966. Hoch- und Tiefbau.
Rawyler & Kohler AG., mit Hauptsitz in Bern (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1963, Seite 243) und Zweigniederlassung in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1961, Seite 1085), Hoch- und Tiefbauarbeiten usw. Die Prokuristin Dora Sommer heisst infolge Heirat nun Dora Kohler geb. Sommer, von Rüeggisberg, in Muri bei Bern. Paul Kohler, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Muri bei Bern.

12. April 1966.
«Zürich» Versicherungs-Gesellschaft, Subdirektion Bern, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1966, Seite 326), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschriften von Dr. Rudolf Bruppacher und Dr. Hans Garobbio sowie die Prokuren von Christian Niederer und Albert Honegger sind erloschen. Dr. Peter Bertschinger, Dr. Alfred Maurer, Dr. Eric Siegrist und Fritz Gerber, bisher stellvertretende Direktoren, sind zu Direktoren ernannt worden; sie führen nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Dr. Max Siebenmann, nun in Kilchberg (Zürich), und Robert Kuhn, nun in Kilchberg (Zürich), bisher Subdirektoren, sind zu stellvertretenden Direktoren ernannt worden; sie führen weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Zum stellvertretenden Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ferner ernannt worden Louis P. Bodmer, von Trüllikon, in Zollikon. Zu Subdirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien sind ernannt worden: Dr. Otto Müller, nun in Winterthur, Dr. Lambert de Vries und Yves Jannel; ihre Prokuren sind erloschen. Zum Rechtskonsulent der Schadenabteilung Schweiz mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Dr. Franz Pfyffer; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Fritz Aeberli, von Erlenbach (Zürich), in Rüschlikon; Roland Anrig, von Sargans und Neuenburg, in Horgen; Jürg Bächtold, von Schleitheim, in Kilchberg (Zürich); Bruno Eschmann, von Zürich, in Adliswil; Bernard Jaeger, von Auboranges, in Zürich; Theodor Kipfer, von Lützelflüh und Neuenbrug, in Zürich; Bernhard Kümin, von Wollerau, in Zürich; Edgar Lehmann, von und in Zürich; Dr. Romain Magne, von Basel, in Zürich; Harry Piot, von Zürich und Thierrens, in Horgen; Rudolf Schwarz, von Zürich und Opfikon, in Rüschlikon; Max Wegmann, von Zürich, in Adliswil, und Hermann Winter, von Kaisten, in Rüschlikon. Der Subdirektor Dr. Martin Bader wohnt nun in Hombrechtikon.

Bureau Interlaken

7. April 1966. Holzkassetten.
A. & V. Schneiter, in Brienz, Fabrikation von Holzkassetten, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1961, Seite 227). Viktor Schneiter-Gerteis ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

12. April 1966. Mühle.
Hans Stalder, in Zollbrück, Bomatt, Gemeinde Lauperswil, Mühle (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1935, Seite 2659). Die Firma wird infolge Geschäftsübergabe gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Joh. Schierl», in Zollbrück, Bomatt, Gemeinde Lauperswil, übernommen.

12. April 1966. Mühle.
Joh. Schierl, in Zollbrück, Bomatt, Gemeinde Lauperswil. Inhaber der Firma ist Johann Schierl, von Lauperswil, in Zollbrück, Bomatt, Gemeinde Lauperswil. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Hans Stalder», in Zollbrück, Bomatt, Gemeinde Lauperswil. Betrieb einer Futtermittel- und Kundenmühle.

Bureau Nidau

6. April 1966. Kohlen, Heizöl.
Frau Rosa Rapold, in Port, Handel mit Kohlen und Heizöl (SHAB. Nummer 221 vom 22. September 1965, Seite 2959). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

6. April 1966. Maschinen usw.
Rihs Leasing A..G (Rihs Leasing SA) (Rihs Leasing Ltd), in Orpund. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. März 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb von Maschinen, Anlagen, Fahrzeugen und andern Beweglichkeiten und deren Ueberlassung an Dritte zum Gebrauche auf der Grundlage eines Leasing-Vertrages. In diesem Zusammenhang kann sie auch Liegenschaften erwerben, vermieten und veräussern oder Grundstücke auf eigene oder fremde Rechnung überbauen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Franken 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt gemäss Sacheinlagevertrag vom 17. März 1966 von Fritz Rihs, Orpund, mit Nutzen- und Schadenbeginn per 1. Januar 1966, die Liegenschaften Orpund-Grundbuchblätter Nrn. 124, 886, 887, 368 und 274 zum Preise von total Fr. 558 340. Auf Rechnung dieses Kaufpreises übernimmt die Gesellschaft faust- und grundpfändlich sichergestellte Schulden von Franken 320 000. Für den Nettoübernahmepreis von Fr. 238 340 erhält der Sacheinleger 48 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 und eine Gutschrift von Franken 190 340. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsbestätigung zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist: Fritz Rihs, von Safnern, in Orpund. Er führt Einzelunterschrift. An Dr. iur. Albert Klopfenstein, von Frutigen, in Sutz-Lattrigen, und Max Roth, von Bern, in Ittigen, Gemeinde Bolligen, ist Kollektivprokura erteilt mit der Ermächtigung zur Veräusserung und Belastung von Grundstücken (Art. 459 Abs. 2 OR). Geschäftsdomizil: Hauptstrasse 288.

6. April 1966. Uhren usw.
Rihs Marketing AG (Rihs Marketing SA) (Rihs Marketing Ltd), in Orpund. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. März 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Erzeugnissen der Uhrenindustrie. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 17. März 1966 von Fritz Rihs, Orpund, einen Teilbetrag von Fr. 48 000 seiner Darlehensforderung gegenüber der «Rihs-Immobilien AG», in Orpund. Dafür erhält der Sacheinleger 48 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsbestätigung zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Fritz Rihs, von Safnern, in Orpund. Er führt Einzelunterschrift. An Dr. iur. Albert Klopfenstein, von Frutigen, in Sutz-Lattrigen, und Max Roth, von Bern, in Ittigen, Gemeinde Bolligen, ist Kollektivprokura erteilt mit der Ermächtigung zur Veräusserung und Belastung von Grundstücken (Art. 459, Abs. 2, OR). Geschäftsdomizil: Hauptstrasse 288.

6. April 1966.
Rihs Finanzierungen AG, in Orpund. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 17. März 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Gewährung von Krediten an Unternehmungen aller Art. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Franken 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 17. März 1966 von Fritz Rihs, Orpund, einen Teilbetrag von Fr. 48 000 seiner Darlehensforderung gegenüber der «Rihs-Immobilien AG», mit Sitz in Orpund. Dafür erhält der Sacheinleger 48 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen werden den Aktionären durch eingeschriebenen Brief oder gegen Empfangsbestätigung zugestellt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Fritz Rihs, von Safnern, in Orpund. Er führt Einzelunterschrift. An Dr. iur. Albert Klopfenstein, von Frutigen, in Sutz-Lattrigen, und Max Roth, von Bern, in Ittigen, Gemeinde Bolligen, ist Kollektivprokura erteilt mit der Ermächtigung zur Veräusserung und Belastung von Grundstücken (Art. 459, Abs. 2, OR). Geschäftsdomizil: Hauptstrasse 288.

6. April 1966. Sägerei usw.
Gebr. Mollet Aktiengesellschaft, in Schwadernau, Sägerei, Holzhandel (SHAB. Nr. 253 vom 30. Oktober 1964, Seite 3267). Weiteres Mitglied des Verwaltungsrates ist Hans Peter Mollet, von Schnottwil, in Muri bei Bern. Er führt Einzelunterschrift.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

7. April 1966. Baumaterialien usw.
Marley AG, in Münsingen, Ein- und Verkauf von Bau- und Einrichtungsmaterialien jeder Art usw. (SHAB. Nr. 83 vom 3. Dezember 1965, Seite 3800). Zum Prokuristen wurde ernannt: Ernst Heimgartner, von Basel, Riehen und Augst, in Reinach (Basel-Landschaft). Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

7. April 1966. Baugeschäft.
Gebr. H. & E. Schneider, in Rubigen. Kollektivgesellschaft, Baugeschäft (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1952, Seite 567). Die Gesellschaft ist seit dem 31. März 1965 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

7. April 1966.
Architektengemeinschaft Brügger Maier Münsingen, in Münsingen, Kollektivgesellsehaft, Betrieb eines Arehitekturbüros (SHAB. Nr. 225 vom 28. September 1964, Seite 2911). Die Firma lautet jetzt **G. Brügger und L. Maier, Architekten.** Der Sitz wurde naeh Worb verlegt. Sonnhaldestrasse 15.

12. April 1966.
Pensionskasse der Berneralpen-Milchgesellschaft, in Konolfingen, Genossensehaft, Ausrichtung von Pensionen an die Mitglieder und ihre Hinterlassenen (SHAB. Nr. 99 vom 30. April 1962, Seite 1259). Der Vizepräsident Fritz Moser ist zurückgetreten, seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten wurde gewählt: Dr. Peter Haerry, von Birrwil, in Konolfingen; er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Thun

12. April 1966. Stalleinriehtungen usw.
D. R. Faceo GmbH (D. R. Facco S. à r. l.), in Thun. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 25. März 1966 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit besehränkter Haftung. Sie bezweckt die Montage und den Verkauf von Ställen, Einriehtungen und Geräten für die Tier- und Geflügelzueht. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000. Gesellsehafter sind: Willy De Rycke, belgiseher Staatsangehöriger, in Gavere (Belgien), mit einer Stammeinlage von Fr. 16 000, und Luigi Finco, italienischer Staatsangehöriger, in Campo San Martino (Provinz Padua, Italien), mit einer Stammeinlage von Fr. 4000. Die Bekanntmaehungen erfolgen im Schweizerisehen Handelsamtsblatt. Gesehäftsführer mit Einzeluntersehrift ist Hendrik Koops, niederländiseher Staatsangehöriger, in Gwatt, Gemeinde Thun. Geschäftslokal: Gwattstrasse 77, Gwatt.

Bureau Trachselwald

6. April 1966.
Christen & Co., Hoch- und Tiefbau, in Rüegsauschachen, Gemeinde Rüegsau, Kommanditgesellsehaft (SHAB. Nr. 301 vom 22. Dezember 1956, Seite 3282). Neues Geschäftslokal: Winterseistrasse, Rüegsausehachen.

12. April 1966.
Viehzuehtgenossenschaft Eriswil, in Eriswil (SHAB. Nr. 70 vom 26. März 1959, Seite 891). Der Präsident Albreeht Gerber ist aus dem Vorstand ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde gewählt: Ernst Zehnder, von und in Eriswil, Küng (bisher Beisitzer). Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen zu zweien.

12. April 1966.
Landwirtschaftliche Genossenschaft Eriswil und Umgebung, in Eriswil (SHAB. Nr. 81 vom 10. April 1964, Seite 1114). Der Präsident Gottlieb Eggimann ist aus dem Vorstand ausgetreten; seine Untersehrift ist erloschen. Es wurden gewählt: Hans Loosli, bisher Vizepräsident, zum Präsidenten, und Alfred Beer, von Trub in Eriswil, Risehboden, bisher Beisitzer, zum Vizepräsidenten: Der Präsident oder der Vizepräsident zeiehnet mit dem Sekretär.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

6. April 1966.
AGK, Aktiengesellschaft für Kunststoffprodukte, in Wimmis (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1965, Seite 2586). Prokura wurde erteilt an Franz Hug, von Basel, in Fällanden. Er zeichnet zu zweien.

Luzern - Lucerne - Lucerna

6. April 1966.
Gebr. Fiseher, Heizung, in Sursee, Zentralheizungen und Boilerfabrikation (SHAB. Nr. 5 vom 9. Januar 1959, Seite 71). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «Gebr. Fischer AG Sursee», in Sursee.

6. April 1966. Zentralheizungen usw.
Gebr. Fiseher AG Sursee, in Sursee. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 5. April 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und Installation von Zentralheizungen, Oelbrennern, Boilern, Oeltanks und ähnlicher Einrichtungen sowie den Bau und Vertrieb von Apparaten aller Art. Sie kann Liegenschaften erwerben und veräussern, und sich an Unternehmungen ähnlicher Art beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000. Laut Sacheinlagevertrag vom 5. April 1966 und Bilanz per 1. Januar 1966 übernimmt die Gesellschaft das Geschäft der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. Fischer, Heizung», in Sursee, mit Aktiven und Passiven, wobei die Aktiven inkl. Liegenschaft Fr. 550 728.70 und die Passiven Fr. 142 964.95 betragen. Vom Uebernahmepreis im Betrage von Fr. 407 763.75 werden Franken 248 000 auf das Aktienkapital angerechnet. Die Restanz von Fr. 159 763.75 wird den Einlegern gutgeschrieben. Zwei Aktien zu Fr. 1000 sind bar einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Präsident ist Josef Fischer (1918) und Mitglied Albert Fischer-Kunz, beide von und in Sursee. Sie führen Einzelunterschrift. Adresse der Gesellschaft: Merkurstrasse 287.

7. April 1966.
«Alafa» G.m.b.H. für Lacke und Farben, in Luzern (SHAB. Nr. 191 vom 18. August 1965, Seite 2577). Laut öffentlicher Urkunde vom 1. Februar 1966 hat die Gesellschaft die Auflösung beschlossen. Aktiven und Passiven gehen über an die neugegründete «ALAFA AG. für Lacke und Farben», in Luzern. Nachdem die Liquidation bereits durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

7. April 1966.
ALAFA AG. für Lacke und Farben, in Luzern. Gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 1. Februar 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Herstellung und Vertrieb von sowie Handel mit Lacken, Farben, Polituren, Mattierungen und Beizen aller Art. Laut Sacheinlagevertrag vom 1. Februar 1966 übernimmt die Gesellschaft Aktiven und Passiven der Firma «Alafa G.m.b.H. für Lacke und Farben», Luzern. Die Aktiven betragen Fr. 90 918.55, die Passiven Fr. 10 918.55 gemäss Bilanz per 31. Dezember 1965. Der Uebernahmepreis von Fr. 80 000 wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 80 000, eingeteilt in 80 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Franz Gassmann, von Luzern, in Muralto. An Mina Stalder-Rey, von und in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Adresse der Gesellschaft: Bundesplatz 6.

7. April 1966.
Photo Grieger AG. Luzern, in Luzern, Fabrikation von und Handel mit photographischen Artikeln und Betrieb eines Photogeschäfts (SHAB. Nr. 165 vom 20. Juli 1964, Seite 2233). Laut öffentlicher Urkunde vom 6. April 1966 wurde eine teilweise Statutenänderung vorgenommen. Die Firma lautet nun: **Grieger und Stalder AG Luzern.** Die Gesellschaft bezweckt: Fabrikation von und Handel mit photographischen Artikeln; Betrieb eines Photogeschäftes; Handel mit und Fabrikation von Radio- und Fernsehgeräten und elektronischen Geräten und Anlagen sowie Antennenbau. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Max Stalder, von Lützelflüh, in Kriens, und Hans Bucher-von Büren, von und in Luzern. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien.

Uri - Uri - Uri

7. April 1966.
Darlehenskasse Bristen, in Bristen, Gemeinde Silenen (SHAB. Nr. 302 vom 29. Dezember 1964, Seite 3888), Genossenschaft. Präsident Josef Epp ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Präsident ist Bartholomäus Epp, von Silenen, in Bristen, Gemeinde Silenen. Er führt Kollektivunterschrift je zu zweien mit Vizepräsident Christian Tresch und Aktuar Eduard Tresch.

Obwalden - Unterwald-le-haut - Unterwalden alto

2. April 1966.
Aktiengesellschaft Robert Achermann, Bauunternehmung, Ennetbürgen, Zweigniederlassung Engelberg, in Engelberg. Unter dieser Firma hat die «Aktiengesellschaft Robert Achermann, Bauunternehmung, Ennetbürgen», mit Sitz in Ennetbürgen, welche die Ausführung von Hochbau-, Tiefbau-, Strassenbau-, Bagger- und Architekturarbeiten, die Führung eines Schotterwerkes, den Baumaterialhandel und den Betrieb einer mechanischen Auto-, Baumaschinen- und Konstruktionswerkstätte sowie die Beteiligung an gleichartigen oder verwandten Unternehmungen und die Errichtung von Zweigniederlassungen bezweckt und am 18. Dezember 1965 im Handelsregister Nidwalden eingetragen wurde (SHAB. Nr. 298 vom 21. Dezember 1965, Seite 3984) durch Beschluss der Gründungsversammlung vom 18. Dezember 1965 in Engelberg eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird durch das Mitglied des Verwaltungsrates Robert Achermann-Amrein, von und in Ennetbürgen, mit Einzelunterschrift vertreten. Ferner zeichnen für die Zweigniederlassung durch Kollektivunterschrift zu zweien: Hedy Achermann-Amrein, von und in Ennetbürgen, und der Prokuraträger Adolf Stoop, von Amden (St. Gallen) und Emmen (Luzern), in Ennetbürgen, unter sich oder mit Robert Achermann-Amrein. Domizil: bei Walter Amrhein, Chalet Biswind.

Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso

4. April 1966.
Terrama Immobilien A.-G. in Luzern, bisher in Luzern (SHAB. Nr. 91 vom 22. April 1964, Seite 1257). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 3. April 1966 wurde der Sitz nach Hergiswil verlegt. Die Statuten wurden revidiert. Die Firma lautet nun: **Terrama Immobilien A.-G.** Zweck: Bebauung, An- und Verkauf, Verwertung, Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften und Grundstücken sowie Beteiligung an damit in Zusammenhang stehenden Geschäften. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 28. Februar 1964. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Otto Muri, von Luzern, in Zürich. Geschäftslokal: bei Silvio Giudici, Haus Hubertus.

7. April 1966. Chemisch-technische Produkte.
Karl Frick, in Stans, Fabrikation von chemisch-technischen Produkten und Handel mit solchen (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1937, Seite 2558). Die Einzelfirma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

7. April 1966. Chemisch-technische Produkte.
Karl Frick, Inhaberin Paula Frick, in Stans. Inhaberin der Einzelfirma ist Witwe Paula Frick-Ammann, von Oesterreich, in Stans, Fabrikation von chemisch-technischen Produkten und Handel mit solchen.

Zug - Zoug - Zugo

7. April 1966.
Gemosa A.G. Gesellschaft für die Verwaltung von Mobiliar-Werten, in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 25. März 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verwaltung von Mobiliarwerten und die Beteiligung an Handels- und Finanzgesellschaften. Sie kann ferner Finanz- und Arbitragegeschäfte tätigen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Carlo Pernsch, von Zürich, in Lugano, Präsident; Martial Frêne, von Reconvilier (Bern), in Kilchberg (Zürich); Gianfranco Antognini, von Magadino (Tessin), in Lugano; Giorgio Ghiringhelli, von Bellinzona, in Breganzona, und Giocondo Giorgetti, von Carabietta (Tessin), in Pambio-Noranco. Domizil: Oberleh 2 (bei Dr. W. Süssli).

7. April 1966. Beteiligungen usw.
Frama S.A., bisher in Lugano (SHAB. Nr. 219 vom 21. September 1964, Seite 2840). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. März 1966 wurde der Sitz nach Zug verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt die finanzielle Beteiligung an andern Gesellschaften sowie den Ankauf und die Verwaltung von Aktienpapieren in- und ausländischer Gesellschaften. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 25. Oktober 1962 und wurden am 7. September 1964 geändert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Als neue Verwaltungsratsmitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt: Tito Tettamanti, von Lugano, in Massagno, als Präsident, und Orazio Dotta, von Airolo, in Lugano. Das bisher einzige Mitglied Elvio Zoppi, von San Vittore (Graubünden), in Chiasso, führt nun ebenfalls Kollektivunterschrift zu zweien; seine Einzelunterschrift ist erloschen. Domizil: Alpenstrasse 12 (bei Dr. Antonio Planzer).

7. April 1966. Chemische Produkte usw.
Bolisse AG., in Zug, Handel mit Produkten aller Art, insbesondere auf dem Gebiete von Chemie und Metallen usw. (SHAB. Nr. 179 vom 4. August 1965, Seite 2442). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 31. März 1966 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen wurden davon nicht betroffen.

7. April 1966.
Papierfabrik Cham A.-G., in Cham, Uebernahme und Betrieb der Papierfabrik Cham usw. (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1966, Seite 943). Kollektivprokura wurde erteilt an: Albert Dietrich, von Grub (St. Gallen), in Cham, und Josef Hüsler, von Steinhausen (Zug), in Cham.

7. April 1966. Beteiligungen usw.
Sagapha A.G., in Zug, Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an andern Unternehmungen usw. (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1963, Seite 76). Einzelprokura ist erteilt worden an Traugott Hort, von Lauffohr, in Zürich.

12. April 1966. Beteiligungen usw.
Zeneco-Invest AG (Zeneco-Invest SA) (Zeneco-Invest Ltd.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 5. April 1966 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an andern Unternehmen; Vermögensverwaltung; Durchführung von Anlage- und Finanztransaktionen aller Art mit Ausnahme des Bankgeschäftes; Erwerb, Verwaltung und Veräusserung von Liegenschaften. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt oder, sofern sämtliche Namen und Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Hans Rudolf Barth, von Basel, in Zug. Domizil: Gartenstrasse 2 (bei Dr. H. R. Barth).

12. April 1966.
Treuhandbüro Hans von Flüe, in Zug. Inhaber der Firma ist Hans von Flüe, von Sachseln, in Zug. Treuhandfunktionen, Buchhaltungen, Revisionen, Steuerberatung, Organisationen, Expertisen und Verwaltungen. Baarerstrasse 34.

12. April 1966. Oelsamen, Oele usw.
Paveocor A.G., in Zug, Handel mit Waren aller Art, insbesondere mit Oelsamen, Oelkuchen, tierischen und pflanzlichen Oelen usw. (SHAB. Nr. 65 vom 18. März 1966, Seite 903). Die Unterschrift von Kurt Kretzschmar, Direktor, ist erloschen.

12. April 1966. Patente usw.
Dresser AG. Zug, in Zug, An- und Verkauf sowie Verwertung von Patenten und Erfindungen usw. (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1963, Seite 537). Joseph Albert Meyer, Mitglied des Verwaltungsrates, wohnt nun in Zollikon.

12. April 1966. Maschinen usw.
Ladoco AG., in Zug, Verwertung von Erzeugnissen der Maschinenbranche usw. (SHAB. Nr. 253 vom 30. Oktober 1964, Seite 3268). Neues Domizil: Baarerstrasse 34 (bei H. von Flüe).

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

7 avril 1966. Epicerie.
Emma Gremion-Dunand, à La Tour-de-Trême, épicerie, mercerie (FOSC. du 20 mars 1928, N° 67, page 550). La raison est radiée par suite de décès de la titulaire.

Bureau de Châtel-St-Denis

7 avril 1966.
Les Gravières de Saumont S.A., Succursale de Châtel-St-Denis, à Châtel-St-Denis. Sous cette raison sociale, la société anonyme «Les Gravières de Saumont S.A.», à St-Légier-La Chiésaz, exploitation de gravières, inscrite sur le registre du commerce de Vevey le 19 février 1963 (dernière publication: FOSC. du 21 mars 1966, page 931) a, suivant décision de son conseil d'administration du 3 janvier 1966, créé une succursale à Châtel-St-Denis. La succursale est engagée, soit par la signature individuelle de l'administrateur-délégué Julien Drevici, de et à Lausanne, soit par la signature collective à deux des administrateurs Alfred Fuchs, de Brienz (Berne), à Lausanne; Yves Nicod, de Malapalud (Vaud), à Lausanne, et Jean Fivaz, de Corcelles-près-Payerne, à Lausanne. Bureaux de la succursale: chez Maurice Colliard, route de Vevey, à Châtel-St-Denis.

Bureau de Fribourg

7 avril 1966. Tricots.
Interexim S.A. à Fribourg, achat, vente de tous produits manufacturés, etc. (Fosc. du 12 mai 1964, N° 107, page 1483). Georg Schustek, président, Jacques Sillig, démissionnaires, ne font plus partie du conseil d'administration. Leurs signatures sont radiées. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 5 avril 1966 la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale **Interexim S.A. en liquidation** par l'administrateur unique Heinz Zehnder (inscrit) avec signature individuelle. Sa signature est modifiée dans ce sens. Nouvelle adresse de la société: Avenue de la gare, 23 c/o Weck Aeby & Cie S.A.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Thierstein

7. April 1966.
Darlehenskasse Zullwil-Fehren, in Zullwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 191 vom 19. August 1964, Seite 2537). Aus dem Vorstand ist der Präsident Julius Grolimund ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident in den Vorstand gewählt: Jakob Hänggi-Altermatt, von und in Fehren, Gemeinde Zullwil. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen zu zweien.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

4. April 1966.
Aktiengesellschaft für Luftverbesserung, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 2. April 1966 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Fabrikation und Vertrieb von und Handel mit Abgasvernichtungs-Geräten. Ein Gründer bringt gemäss Sacheinlagevertrag vom 2. April 1966 einen Prüfstand, ein Testauto Marke Simca-Ariane mit Abgas-Messgeräten und weiterem Zubehör, sowie die in der Schweiz unter Nr. 6082/62 und in den USA zum Patent angemeldete Erfindung betreffend Abgasvernichtung im Gesamtwert von Fr. 24 000 in die Gesellschaft ein und erhält hiefür 24 voll liberierte Aktien zu Fr. 1000 Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen, sofern die Aktionäre und deren Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief, sonst durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Rudolf Huber, von Tägerig, in Seltisberg, Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Irmgard Haas-Volkmann und Paul Müller-Hofstetter, beide von und in Basel, mit Unterschrift zu zweien. Domizil: Falknerstrasse 4 (bei Paul Müller).

5. April 1966.
Société commerciale et industrielle d'échange thermique, Socotherm S.A. (Commercial and Industrial Company for Thermal Exchange, Socotherm Ltd.) (Handels- und Industriegesellschaft für Wärme-Uebertragung, Socotherm A.G.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. April 1966 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Verkauf und Auswechslung aller Wärme-Uebertragungsapparate für die gesamte Industrie, speziell für das Automobil; Verkauf und Vertretung von Erzeugnissen aller Art; Beteiligung an andern Unternehmungen, welche zum Zweck der Gesellschaft in Beziehung stehen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Einladungen zur Generalversammlung erfolgen im Publikationsorgan und, soweit die Namen und Adressen der Aktionäre bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehört an: Dr. Georges Ott, von Basel, in Riehen. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Barfüsserplatz Nr. 6 (bei Dr. G. Ott).

6. April 1966.
Schreib-, Rechen- und Buchungsmaschinen A.G., in Basel (SHAB. Nr. 268 von 17. November 1959, Seite 3155). Neues Domizil: Gundeldingerstrasse 394.

6. April 1966. Restaurant.
Franz Eschbach-Studer, in Basel, Restaurant (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1963, Seite 2105). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

6. April 1966.
Kobag Spar-, Bau- und Hypothekenbank A.G. (Cobac Banque hypothécaire, d'épargne et de construction S.A.) (Cobac Banca di risparmio per credito edile ed ipotecario S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1966, Seite 454). Die Unterschrift des Direktors Hans Jakob Häsli ist erloschen. Zum Direktor wurde ernannt Dr. Robert Spörri, von Fischenthal, in Basel. Er zeichnet zu zweien. Der Prokurist Rudolf Holenweg ist nun auch Bürger von Basel.

6. April 1966. Elektrotechnische Installationen usw.
Ernst Selmoni A.G., in Basel, elektrotechnische Installationen usw. (SHAB. Nr. 5 vom 7. Januar 1966, Seite 57). In der Generalversammlung vom 5. April 1966 wurden die Statuten geändert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

6. April 1966. Malerarbeiten.
Franz Feigenwinter-Zumoberhaus, in Reinach (Basel-Landschaft). Inhaber dieser Einzelfirma ist Franz Feigenwinter-Zumoberhaus, von und in Reinach (Basel-Landschaft). Malergeschäft. Leuweg 4.

6. April 1966.
Optik-Institut, E. Koppelmann Dipl. Opt. & K. Wagner, in Liestal. Erich Koppelmann-Buzarov, jugoslawischer Staatsangehöriger und Kurt Wagner-Buser, von Zunzgen (Basel-Landschaft), beide in Frenkendorf, sind unter ser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1966 begonnen hat. Brillenoptik; Handel mit und Reparaturen von Vermessungsinstrumenten, Mikroskopen, Feldstechern und Fernrohren; Analysen, Konstruktion und Anfertigung optischer Systeme und Instrumente für Forschung und Werkstatt. Rebgasse 4.

6. April 1966. Restaurant.
Gisela Anklin, in Pratteln. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Gisela Anklin, von Zwingen, in Pratteln. Betrieb des Restaurants Egglisgraben. Egglisgraben.

6. April 1966. Bäckerei usw.
Jakob Dohner, in Pratteln, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1943, Seite 36). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. April 1966. Metzgerei.
Max Weidmann, in Sissach, Metzgerei-Wursterei (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1960, Seite 2913). Diese Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

6. April 1966.
Devo Liestal «A» Immobilien A.G., in Pratteln, Ankauf, Verkauf, Erstellung, Umbau und Verwaltung von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 289 vom 11. Dezember 1959, Seite 3428). Aus dem Verwaltungsrat ist das einzige Mitglied Dr. Max Gubler ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde Doktor René Bucher, von Niederweningen, in Aarburg, gewählt; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Karl Grossenbacher, von Zürich, in Olten, und Paolo Rezzonico, von Lugano, in Suhr.

6. April 1966. Chemisch-pharmazeutische Produkte.
Ekra G.m.b.H., in Oberwil, Fabrikation von und Handel mit chemisch-pharmazeutischen Produkten, durch Konkurs aufgelöste Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB. Nr. 159 vom 12. Juli 1965, Seite 2181). Nachdem das Konkursverfahren durch Urteil des Bezirksgerichtspräsidenten Arlesheim vom 13. September 1965 mangels Aktiven eingestellt worden ist, wird die Firma in Anwendung von Art. 66, Abs. 2, HRV von Amtes wegen gelöscht.

6. April 1966.
Verein für Krebsforschung, in Arlesheim (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1965, Seite 228). Als weiteres Vorstandsmitglied wurde gewählt: Dr. Leendert Mees, holländischer Staatsangehöriger, in Driebergen (Niederlande). Er zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Leiter der Forschungsstelle oder der Quästorin. Dr. Karl Nunhofer ist nun englischer Staatsangehöriger.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

7. April 1966. Kunststoffprodukte usw.
IPM-Vertrieb GmbH., in Schaffhausen. Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 24. März 1966 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt: Patentverwertungen, Lizenzvergebungen, Beteiligungen, Finanzierungen, Handel mit und Fabrikation von Produkten der Kunststofftechnik, insbesondere der Schaumkunststoffe. Das Stammkapital beträgt Fr. 21 000. Gesellschafter sind: die «Aero-Commerce G.m.b.H.», in Zug, mit einer Stammeinlage von Fr. 14 000, und Bodo Kindermann, von und in Genf, mit einer Stammeinlage von Fr. 7000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer sind: Karlheinz Kindermann, deutscher Staatsangehöriger, in Blumberg/Baden (Deutsche Bundesrepublik), mit Einzelunterschrift; Bodo Kindermann, von und in Genf (Gesellschafter), und Emil Alfred Wegmann-Hauser, von Felben (Thurgau), Frauenfeld und Schaffhausen, in Schaffhausen, diese zwei mit Kollektivunterschrift. Domizil: Vorstadt 18.

St. Gallen - St-Gall - San Gallo

6. April 1966. Garne, Zwirne.
Hans Städler A.-G., St. Gallen, in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Garnen und Zwirn (SHAB. Nr. 196 vom 24. August 1965, Seite 2632). An der Generalversammlung vom 6. April 1966 wurden die Statuten teilweise revidiert. Das Grundkapital von Fr. 200 000 wurde auf Fr. 400 000 erhöht durch Ausgabe von 200 voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 1000. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt nun Fr. 400 000, eingeteilt in 400 Namenaktien zu Fr. 1000.

6. April 1966.
Spezialbeton A.-G. Kunststeinwerke, in Staad, Gemeinde Thal (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1960, Seite 815). Dr. Ernst Moll ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an René Fontana, von Reuti (Thurgau), in Rorschach. Peter Kofel, Geschäftsführer, wohnt in Goldach.

6. April 1966. Kleider usw.
Degginger & Co., in St. Gallen, Kleider- und Schürzenfabrikation, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1960, Seite 3545). Die Prokura von Johann Fritsche-Mattle ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Gertrud Bernegger-Rüeger, von Sennwald (St. Gallen), in St. Gallen.

6. April 1966.
Schafzuchtgenossenschaft Mels, in Mels (SHAB. Nr. 26 vom 2. Februar 1948, Seite 329). Robert Ackermann sen., Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Albert Good ist nicht mehr Kassier, bleibt aber weiterhin Vizepräsident. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Anton Pfiffner, Aktuar, und Karl Good, Kassier, beide von und in Mels. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Aktuar oder Kassier.

6. April 1966. Lebensmittel usw.
Unionsgenossenschaft Flums, in Flums (SHAB. Nr. 106 vom 8. Mai 1962, Seite 1352). Josef Kurath, Präsident, und Robert Stähli-Wildhaber, Aktuar, deren Unterschriften erloschen sind, sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Baptist Hermann, von und in Flums, als Präsident, und Louis Rinderer, von und in Flums, als Aktuar. Die Unterschrift von Otto Nyffenegger, Verwalter, ist erloschen. Unterschrift wurde erteilt an Stephan Hafner, von Balsthal (Solothurn), in Bad Ragaz, Geschäftsleiter ausserhalb des Vorstandes. Präsident, Aktuar und Geschäftsleiter zeichnen kollektiv zu zweien.

6. April 1966. Gemüse, Kolonialwaren.
Frau Marta Luck-Fritsch, Inh. R. Wildeisen, in St. Gallen, Handel mit Gemüse und Kolonialwaren (SHAB. Nr. 104 vom 5. Mai 1961, Seite 1282). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Nachfolgerfirma «Frau Marta Luck-Fritsch, Inh. L. Wildeisen», in St. Gallen.

6. April 1966. Gemüse Kolonialwaren.
Frau Marta Luck-Fritsch, Inh. L. Wildeisen, in St. Gallen. Inhaberin der Firma ist Ludmilla Wildeisen-Müller, von Lauperswil (Bern), in St. Gallen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Frau Marta Luck-Fritsch, Inh. R. Wildeisen», in St. Gallen. Handel mit Gemüse und Kolonialwaren. Lustgartenstrasse 7.

7. April 1966.
Spar- und Leihkasse Rebstein, in Rebstein, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 83 vom 9. April 1965, Seite 1122). Jacob Boesch, Präsident, ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Robert Zoller, Vizepräsident, wurde zum Präsidenten ernannt und führt wie bisher Einzelunterschrift. Das Verwaltungsratsmitglied Eduard Graf-Kobelt wurde zum Vizepräsidenten ernannt und führt nun Einzelunterschrift. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Arnold Graf, von Rebstein, in St. Margrethen. Er führt die Unterschrift nicht.

7. April 1966.
Schweizerische Nationalbank, Zweigniederlassung in St. Gallen (SHAB. Nr. 306 vom 31. Dezember 1965, Seite 4105), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Dr. Riccardo Motta, Vizepräsident des Direktoriums und Vorsteher des II. Departements, ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Alexandre Hay, von Chêne-Bougeries (Genf), in Bern, Vizepräsident des Direktoriums und Vorsteher des II. Departements.

7. April 1966. Sanitäre Anlagen.
Heinrich Kreis, in St. Gallen, Installationsgeschäft für Gas, Wasser und sanitäre Anlagen (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1962, Seite 1761). Geschäftsdomizil: Moosstrasse 52.

7. April 1966. Bauunternehmung.
Hans Köppel, in Buchs, Bauunternehmung (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1964 Seite 1523). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Abhanden gekommene Werttitel – Titres disparus – Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations — Diffida

Es wird vermisst:

Schuldbrief von Fr. 10 000.— vom 31. Dezember 1931, Belege I/3601, zu Gunsten des Hauser Fritz, Werkführer, Rütti (Zollikofen), lastend als Gesamtpfandrecht im IV. Rang, umfassend die Grundbuchblätter Seedorf Nr. 2481 ff. Schuldner: Erwin Brunner, 1896, Landwirt, Frieswil.

Der Besitzer dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist, d. h. bis 15. Mai 1967, dem Richteramt Aarberg vorzulegen, widrigenfalls der Schuldbrief als kraftlos erklärt wird. (338³)

3270 Aarberg, 18. April 1966 **Der Gerichtspräsident:** Kunz

Es werden als vermisst gemeldet:

1. Schuldbrief von Fr. 1500.— datiert 24. Dezember 1919, haftend auf Kat. Nr. 3226 in der Gemeinde Balterswil, eingetragen im Grundbuch Fischingen unter Pfd. Bd. 11, S. 11, Nr. 171, lautend auf Johann Baptist Traxer, geb. 1843, von Balterswil, wohnhaft gewesen in Ifwil-Balterswil als Schuldner und auf Albert Leutenegger, 1877, Weichenwärter, von Wallenwil, in Ifwil-Balterswil.
2. Schuldbrief von Fr. 1500.— datiert 29. April 1914, haftend auf E. Bl. und Parzelle Nr. 121, Grundbuch Wängi, im 3. Rang, lautend auf Johann De Martin, geb. 1909, als Schuldner und Pfandeigentümer und auf Guerino De Martin Wängi als Gläubiger.

Allfällige Besitzer dieser Schuldbriefe werden aufgefordert, diese Titel innert Jahresfrist beim Gerichtspräsidium Münchwilen vorzulegen, ansonst die Schuldbriefe als kraftlos erklärt werden. (343³)

8363 Bichelsee, den 18. April 1966 **Gerichtspräsidium Münchwilen**

Es wird folgendes Sparheft der Graubündner Kantonalbank vermisst:

Nr. 250854, lautend auf Edoardo Tognola, di Amedeo, Grono.

Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes wird aufgefordert, dieses innert 3 Monaten dem Bezirksamt Plessur in Chur vorzulegen, ansonst das vermisste Sparheft als kraftlos erklärt wird. (336)

7000 Chur, 18. April 1966 **Der Präsident des Bezirksgerichtes Plessur:**
Dr. J. Sprecher

Es wird als vermisst gemeldet und im Sinne der Bestimmungen über die Kraftloserklärung von Wertpapieren öffentlich ausgeschrieben:

Fr. 2700.— Namenschuldbrief im 2. und 3. Rang vom 21. Januar 1938. Schuldner und Pfandeigentümer: Albert Ammann-Wagner, 1897, Landwirt, Wittenwil-Aadorf. Gläubiger: Darlehenskasse Wängi. Grundpfand: Gemeindebann Wittenwil, Einzelblatt 111, 112, 113.

Fr. 3600.— Inhaberschuldbrief im 3. und 4. Rang, vom 17. September 1935. Schuldner und Pfandeigentümer: Albert Ammann-Wagner, 1897, Landwirt, Wittenwil-Aadorf. Gläubiger: Inhaber (letztbekannter Titelinhaber Schweiz. Bankgesellschaft Aadorf). Grundpfand: Gemeindebann Wittenwil, Einzelblatt 111, 112, 113.

Falls die vermissten Urkunden innert einer Frist von einem Jahr dem Grundbuchamt Aadorf nicht vorgelegt werden, werden sie kraftlos erklärt werden. (333¹)

8500 Frauenfeld, den 14. April 1966 **Gerichtspräsidium Frauenfeld**

Es wird als vermisst gemeldet und im Sinne der Bestimmungen über die Kraftloserklärung von Wertpapieren öffentlich ausgeschrieben:

Fr. 17 000.— Schuldbrief im 1. Rang, vom 4. Mai 1886. Schuldner und Pfandeigentümerin: Käsereigesellschaft Mettendorf-Hüttlingen, Genossenschaft. Gläubiger: Inhaber (Dr. Albrecht, Bezirksarzt, Frauenfeld). Grundpfand: Mettendorf E. Bl. 165.

Falls die vermisste Urkunde innert einer Frist von einem Jahr dem Grundbuchamt Frauenfeld nicht vorgelegt wird, wird sie kraftlos erklärt werden.

8500 Frauenfeld, den 18. April 1966 (337³)
Gerichtspräsidium Frauenfeld

Das Sparheft Nr. 49751, am 6. März 1963 von der Thurgauischen Kantonalbank, Filiale Kreuzlingen, erstellt, wird als vermisst gemeldet.

Der allfällige Besitzer wird aufgefordert, dieses Sparheft innert sechs Monaten dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen wird. (334¹)

8280 Kreuzlingen, 14. April 1966 **Bezirksgericht Kreuzlingen:**
Gerichtspräsident Dr. H. Stäheli

Es werden vermisst:

a) Namenschuldbrief zu Gunsten der Bezirkskasse Laufen (Aargau) vom 6. März 1939 von Fr. 13 000.—, Beleg Serie I/4056, lastend im I. Rang, auf Parzelle Nr. 668, Grundbuch Grellingen, Eigentümerin des Grundstückes: Marie Champion-Schmidlin, von Seewen, in Grellingen;
b) Inhaberschuldbrief vom 9. Mai 1935 von Fr. 12 000.—, Beleg Serie I/3469, lastend im II. Rang, auf Parzelle Nr. 668, Grundbuch Grellingen, Eigentümerin des Grundstückes: Marie Champion-Schmidlin, von Seewen, in Grellingen.

Der Besitzer wird aufgefordert diese beiden Schuldbriefe innert 1 Jahr seit der ersten Veröffentlichung an gerechnet dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (330¹)

4242 Laufen, den 13. April 1966 **Der Gerichtspräsident:** J. Gubler

---

Es wird vermisst:

Inhaber-Schuldbrief vom 14. Februar 1939 von Fr. 2000.—, haftend auf Grundbuch Neuhausen am Rheinfall Nr. 967, im 3. Rang; Grundeigentümerin: Martha Fritzsche geb. Kilchenmann, Neuhausen am Rheinfall; Schuldner:

Richard Adelbert Fritzsche †, Neuhausen am Rheinfall; heutige Schuldnerin: Martha Fritzsche geb. Kilchenmann, Neuhausen am Rheinfall.

Der allfällige unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, diesen bis 30. April 1967 dem Bezirksrichter Schaffhausen vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (339³)

8200 Schaffhausen, den 14. April 1966

Gerichtskanzlei erster Instanz Schaffhausen

Le Juge-Instructeur des districts de Martigny et St-Maurice, à la requête de Me Jean Vogt, avocat, à Martigny, somme le détenteur inconnu du titre ci-après de le produire au Greffe de notre Tribunal, jusqu'au 25 octobre 1966, sous peine d'en voir prononcer l'annulation (art. 981 et ss. CO):

Action au porteur N° 7257 de la Société anonyme des téléphériques de Verbier, avec coupons de dividende 16a et suivants, et coupons de courses gratuites 16b et suivants. (344³)

1920 Martigny, le 18 avril 1966 J. M. Gross

Kraftloserklärungen — Annulations

Nachdem der nachgenannte Schuldbrief auf Grund der vor Jahresfrist erfolgten Ausschreibung (Amtsblatt vom 4. Dezember 1964, Seite 980) nicht vorgelegt wurde, wird heute als kraftlos erklärt:

Grundpfandschuldbrief datiert 31. Mai 1912 von Fr. 2000.— lautend auf Jakob Rieser-Stehrenberger, Affeltrangen als Schuldner und auf die Thurgauische Kantonalbank Weinfelden als Gläubigerin, haftend auf Kat. Nr. 1435 Affeltrangen, Pf. Bd. 4, S. 144, Nr. 88. (342)

8363 Bichelsee, den 18. April 1966 **Gerichtspräsidium Münchwilen**

Der Inhaber-Schuldbrief vom 10. Februar 1933 von Fr. 10 000.—, haftend auf Grundbuch Olten Nr. 3698 im II. Rang: Eigentümerin Firma Franz Stirnimann A.G., Baumaschinenfabrik, Olten, ist kraftlos erklärt. (340)

4600 Olten, den 18. April 1966

Der Gerichtspräsident von Olten-Gösgen:
Dr. A. Rötheli

La pretura di Locarno-Città rende noto di aver annullato, con decreto 15 c. m., i titoli ipotecari al portatore di risp. fr. 150 000.—, fr. 100 000.— e fr. 50 000.— di cui ai brevetti N° 1535/1536 e 1320 del notaio, avv. Attilio Zanolini, Muralto, e gravanti in IV e pari rango le particelle N° 189 e 190 del RFD del comune di Muralto, di proprietà della Comunione ereditaria: Hagen Edwig-Albertine, ved. fu Matteo, nata Koch, e figli: Hedwig-Emma; Mathias-Alfred; Rodolfo-Max, furono Matteo, Muralto. (341)

6600 Locarno, 15 aprile 1966 **Per la pretura:**
E. Pedrotta, segr. ass.

Andere gesetzliche Publikationen — Autres publications légales
Altre pubblicazioni legali

Antrag

auf Allgemeinverbindlicherklärung von Aenderungen des Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Holzindustrie

(Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, Art. 9)

Die vertragschliessenden Verbände beantragten folgende Aenderungen des im Anhang zum Bundesratsbeschluss vom 28. Februar 1964/13. November 1965 (BBl 1964, I, 467; 1965, III, 84) wiedergegebenen Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Holzindustrie allgemeinverbindlich zu erklären:

Art. 13, Abs. 1: Die Mindestlöhne, einschliesslich der ab 1. April 1966 um 20 Rappen erhöhten Teuerungszulagen und des Ausgleichs für die Arbeitszeitverkürzung beantragen:

	Zone I Fr.	Zone II Fr.	Zone III Fr.
für ausgebildete Säger und Schärfer	4.70	4.65	4.60
für angelernte Hilfsarbeiter	4.40	4.35	4.30
für Handlanger	4.20	4.15	4.10

Art. 17: [1] Die Arbeitnehmer haben Anspruch auf Entschädigung von jährlich bis sechs Feiertagen, die auf einen Arbeitstag fallen.

[2] Als Feiertagsentschädigung ist der volle Lohn, der an diesem Tag hätte verdient werden können, zu bezahlen und zwar jeweils mit dem laufenden Zahltag.

Art. 22, Abs. 1: Sofern der Arbeitgeber nicht kraft kantonalen Rechts oder freiwillig einer Familienausgleichskasse angeschlossen ist, welche Kinderzulagen ausrichtet, hat er eine Kinderzulage von 15 Franken je Kind und Monat zu bezahlen.

. . .

Allfällige Einsprachen gegen diesen Antrag sind dem unterzeichneten Amt schriftlich und begründet innert 20 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen. (AA. 514)

3003 Bern, den 21. April 1966 **Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit**

Requête

à fin de modification de l'arrêté du Conseil fédéral étendant la convention collective nationale de l'industrie du bois

(Art. 9 de la loi du 28 septembre 1956, permettant d'étendre le champ d'application de la convention collective de travail)

Les associations contractantes demandent que le Conseil fédéral étende le champ d'application des clauses suivantes, qui modifient la convention collective nationale de l'industrie du bois, annexée à l'arrêté du Conseil fédéral des 28 février 1964 et 13 novembre 1965 (FF 1964, I, 477; 1965, III, 87):

Art. 13, 1er al. Les salaires horaires minimums (y compris les allocations de renchérissement augmentées de 20 centimes dès le 1er avril 1966, ainsi que la compensation de la réduction de la durée du travail) sont les suivants:

	Zone I Fr.	Zone II Fr.	Zone III Fr.
pour les scieurs et affûteurs qualifiés	4.70	4.65	4.60
pour les ouvriers mi-qualifiés	4.40	4.35	4.30
pour les manœuvres	4.20	4.15	4.10

Art. 17. [1] Les ouvriers ont droit annuellement à l'indemnisation de six jours fériés au plus lorsque ceux-ci tombent sur un jour ouvrable.

[2] En tant qu'indemnité pour jours fériés, il sera versé le salaire entier qui aurait pu être gagné pendant ces jours; l'indemnité sera versée avec la paie de la période courante.

Art. 22, 1er al. L'employeur versera mensuellement une allocation de 15 francs par enfant d'ouvrier, à moins qu'il ne soit membre – en vertu de la législation cantonale ou à titre volontaire – d'une caisse de compensation familiale versant des allocations pour enfants.

. . .

Toute opposition à cette requête doit être écrite, motivée et adressée à l'office soussigné dans les vingt jours à dater de la présente publication.

3003 Berne, le 21 avril 1966 **Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail**

Domanda

intesa a conferire carattere obbligatorio generale a delle modifiche del contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera del legno

(Legge federale del 28 settembre 1956 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro, art. 9)

Le associazioni contraenti hanno inoltrato la domanda di conferire il carattere obbligatorio generale alle seguenti modifiche del contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera del legno, contratto riprodotto in allegato a decreto del Consiglio federale del 28 febbraio 1964/13 novembre 1965 (FF 1964, I, 386; 1965, III, 72):

Articolo 13, capoverso 1. I salari orari minimi (incluso il compenso del rincaro aumentato di 20 centesimi a partire dal 1° aprile 1966) e il compenso per la riduzione della durata del lavoro) importano:

	Zona I Fr.	Zona II Fr.	Zona III Fr.
per segatori e affilatori qualificati	4.70	4.65	4.60
per ausiliari semiqualificati	4.40	4.35	4.30
per manovali	4.20	4.15	4.10

Articolo 17. [1] Gli operai hanno diritto a un'indennità fino a sei giorni festivi che non cadono in domenica.

[2] Quale indennità per giorni festivi va pagato il salario intero che avrebbe potuto essere guadagnato in tal giorno; l'indennità va versata con la paga corrente.

Articolo 22, capoverso 1. [1] Il datore di lavoro è tenuto a pagare, quale assegno per i figli, un importo di fr. 15.– per mese e figlio, a meno che non sia – in virtù della legislazione cantonale o volontariamente – membro di una cassa di compensazione familiare che versa degli assegni per i figli.

. . .

Le eventuali opposizioni a questa domanda dovranno essere presentate, per iscritto e motivate, entro 20 giorni dalla presente pubblicazione, all'ufficio qui sotto indicato.

3003 Berna, il 21 aprile 1966 **Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro**

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Frau **Marta Baumann**, Möbelhandel, Voltastrasse 21b, **Luzern**, hat in ihrer Verkaufsstelle einen amtlich bewilligten Totalausverkauf durchgeführt. Gestützt auf Art. 16 der Eidg. Ausverkaufsordnung wurde ihr die Wiedereröffnung eines gleichartigen Geschäftes in der ganzen Schweiz **bis zum 6. März 1971** untersagt. (AA. 98)

6000 Luzern, 12. April 1966 **Handelspolizei des Kantons Luzern**

Interdiction de rouvrir un commerce après liquidation

(Ordonnance du Conseil fédéral sur les liquidations du 16 avril 1947)

Le Département de justice et police du canton de Vaud a accordé à Mme **Jeanne Gerber-Balik**, confection, rue Neuve 16, à **Nyon**, une autorisation générale de liquider.

Délai d'interdiction de réouverture: **15 octobre 1971.**

1000 Lausanne, le 19 avril 1966

Département de justice et police du canton de Vaud

Greer, Boutwell S.A., Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO.

Première publication

Le conseil d'administration ayant décidé de proposer la dissolution de la société, Messieurs les créanciers éventuels sont invités à produire sans délai leurs créances au siège de la société conformément à l'art. 742 CO.

1200 Genève, le 19 avril 1966 (AA. 100³)

Le conseil d'administration

Cifico Bank AG., Zürich

Bilanz per 31. März 1966

Aktiven	Fr.	Passiven	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	1 536 769.56	Bankenkreditoren auf Sicht	29 650 685.49
Bankendebitoren auf Sicht	21 477 392.01	Bankenkreditoren auf Zeit	32 494 500.—
Andere Bankendebitoren	4 186 392.—	Kreditoren auf Sicht	14 643 099.81
Wechsel	11 203 193.11	Kreditoren auf Zeit	5 001 932.—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	1 979 315.16	Depositenkonten	9 835 279.71
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	20 099 346.47	Checks	13 682.92
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	16 303 567.53	Sonstige Passiven	9 510 272.69
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	23 886 837.54	Aktienkapital	6 000 000.—
Wertschriften	8 737 734.02	Gesetzliche Reserven	2 370 000.—
Sonstige Aktiven	1 831 884.81	Allgemeine Reserve	1 550 000.—
		Gewinn- und Verlustrechnung	172 979.59
Kautionen: Fr. 8 244 033.13		Kautionen: Fr. 8 244 033.13	
	111 242 432.21		111 242 432.21

Banca della Svizzera Italiana, Lugano

Situazione al 31 marzo 1966

Attivo	Fr.	Passivo		Fr.
Cassa, averi in conto giro e in conto chèques postali	42 312 942.30	Debiti a vista presso banche		23 552 968.65
Cedole	2 544 488.93	Debiti a termine presso banche		592 273.45
Crediti a vista presso banche	47 553 595.26	Conti chèques e conti creditori a vista		132 224 591.59
Crediti a termine presso banche	31 153 180.40	Conti creditori a termine		129 919 246.64
Effetti cambiari	19 647 976.65	Depositi a risparmio		41 759 408.37
Conti correnti debitori senza copertura	44 287 004.35	Libretti di deposito	Fr. 53 880 083.06	
Conti correnti debitori con copertura	114 291 143.58	Libretti di deposito in conti correnti	Fr. 19 795 816.88	73 675 899.94
dei quali con garanzia ipotecaria Fr. 34 625 170.55		Obbligazioni e buoni di cassa		28 798 200.—
Anticipazioni e prestiti fissi senza copertura	1 396 508.—	Chèques e disposizioni a breve termine		360 831.65
Anticipazioni e prestiti fissi con copertura	11 370 714.—	Tratte e accettazioni		—.—
dei quali con garanzia ipotecaria Fr. 10 458 599.—		Altre poste del passivo		11 632 700.16
Anticipazioni in conto corrente e prestiti a enti di diritto pubblico	11 479 964.50	Capitale		15 000 000.—
Investimenti ipotecari	89 538 192.90	Riserve		11 000 000.—
Titoli e partecipazioni permanenti	39 438 301.51	Saldo del conto profitti e perdite		227 908.09
Partecipazioni sindacali	527 403.77			
Stabili per uso della banca	6 847 250.—	Garanzie prestate: Fr. 19 306 938.22		
Altre poste dell'attivo	6 385 362.39			
Debitori per garanzie prestate: Fr. 19 306 938.22				
	468 774 028.54			468 774 028.54

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

France

Libération des échanges

Le «Journal officiel de la République française» du 5 avril 1966 a publié un avis informant les importateurs de l'annulation et du remplacement, par le relevé suivant (voir l'annexe I ci-dessous), de la liste dite négative [1]), modifiée à diverses reprises, des produits originaires et en provenance des pays de l'ex-OECE pour lesquels subsistent les restrictions quantitatives à l'importation en France.

Les marchandises ou groupes de marchandises ne figurant pas sur la liste négative échappent aux restrictions quantitatives à l'entrée dans ce pays s'ils sont originaires et en provenance des pays membres de l'ex-OECE, dont la Suisse.

Selon l'avis en cause on a remplacé simultanément, par la liste suivante (cf. l'annexe II ci-dessous), la récapitulation [2]), également amendée plusieurs fois, des produits dont l'importation en France est libérée, mais demeure soumise à un visa technique ou à une procédure spéciale.

Enfin, il est rappelé que:

- l'absence de restrictions quantitatives à l'importation laisse subsister, pour certains articles, l'obligation d'une autorisation particulière délivrée par le service responsable (notamment service central de la pharmacie, service des poudres, administration des monnaies et médailles...) suivant les indications figurant dans le tarif des droits de douane ou les textes spéciaux réglementant certaines importations;
- d'une manière générale, les produits agricoles alimentaires importés doivent satisfaire aux prescriptions de la réglementation française tant du point de vue des obligations techniques, sanitaires et phytosanitaires que de celui de la répression des fraudes.

Annexe I

Liste des produits non libérés à l'importation originaires et en provenance des pays membres de l'ex-OECE

Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits
Ex 01-01	Chevaux, ânes, mulets et bardots vivants: – Ex A. Chevaux: – – Ex II. Destinés à la boucherie: – – – Présentés du 1er septembre au 31 décembre inclus.
Ex 01-04	Animaux vivants des espèces ovine et caprine: – Ex A. Des espèces domestiques: – – Ex I. Ovins: – – – b. Autres.
Ex 02-01	Viandes et abats comestibles des animaux repris aux Nos 01-01 à 01-04 inclus, frais, réfrigérés ou congelés: – Ex A. Viandes: – – Ex I. Des espèces chevaline, asine et mulassière: – – – a) Domestiques. – – Ex IV. Autres: – – – Ex a. De l'espèce ovine: – – – – 1. Domestique.
Ex 03-01	Poissons frais (vivants ou morts); réfrigérés ou congelés: – Ex A. D'eau douce: – – Ex I. Truites et autres salmonidés: – – – a) Truites. – Ex B. De mer: – – Ex I. Entiers, décapités ou tronçonnés: – – – a) Harengs, esprots (sprats) et maquereaux. – – – b) Thons et sardines. – – – Ex c. Autres: – – – – 2. Autres. – – Ex II. Filets: – – – Filets de thon. – – – Filets d'autres poissons non congelés.
Ex 03-02	Poissons simplement salés ou en saumure, séchés ou fumés: – Ex A. Simplement salés ou en saumure ou séchés: – – Ex I. Entiers, décapités ou tronçonnés: – – – Ex b. Morues, y compris stockfisch et klippfisch: – – – – 2. Autres. – – Ex II. Filets: – – – Ex a. De morues, y compris stockfisch et klippfisch: – – – – 2. Autres. – Ex B. Fumés: – – Ex II. Autres: – – – a. Morues, y compris stockfisch et klippfisch: – – – – 2. Autres.
04-01	Lait et crème de lait, frais, non concentrés ni sucrés.
Ex 04-03	Beurre, à l'exception du beurre de première qualité, répondant aux caractéristiques fixées par arrêté du ministre de l'agriculture.
Ex 05-15	Produits d'origine animale, non dénommés, ni compris ailleurs; animaux morts des chapitres 1 ou 3, impropres à la consommation humaine: – Ex B. Autres: – – Spermes d'animaux.
Ex 06-01	Bulbes, oignons, tubercules, racines tubéreuses, griffes et rhizomes, en repos végétatif, en végétation ou en fleurs: – Ex B. En végétation ou en fleurs: – – I. Orchidées, jacinthes, narcisses et tulipes. – – Ex II. Autres, à l'exception des sansévérias.
Ex 06-02	Autres plantes et racines vivantes, y compris les boutures et greffons: – B. Plants de vigne greffés ou racinés. – Ex C. Autres: – – Ex II. Non dénommés: – – – Ex b. Plantes de serre chaude ou de serre froide: – – – – 2. Fleuries ou en boutons.
06-03	Fleurs et boutons de fleurs, coupés, etc.
Ex 07-01	Légumes et plantes potagères, à l'état frais ou réfrigérés: – Ex A. Pommes de terre: – – II. De primeurs. – – III. Autres. – Ex B. Choux: – – I. Choux-fleurs. – C. Epinards. – Ex D. Salades, y compris les endives et les chicorées: – – I. Laitues pommées. – – Ex II. Autres: – – – b) Autres. – Ex F. Légumes à cosse, en grains ou en cosse: – – II. Haricots.

Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits
	– Ex G. Carottes, navets, betteraves à salade, salsifis, céleris-raves, radis et autres racines comestibles similaires:
	– – Ex II. Carottes et navets:
	– – – Carottes:
	– H. Oignons, échalotes et aulx.
	– L. Artichauts.
	– M. Tomates.
	– N. Olives et câpres.
	– O. Concombres et cornichons.
	– P. Champignons et truffes.
	– Ex S. Autres:
	– – I. Aubergines, courges, courgettes et similaires.
07-02	Légumes et plantes potagères, cuits ou non, à l'état congelé.
Ex 07-03	Légumes et plantes potagères présentés dans l'eau salée, soufrée, ou additionnée d'autres substances servant à assurer provisoirement leur conservation, mais non spécialement préparés pour la consommation immédiate:
	– A. Olives et câpres.
Ex 07-04	Légumes et plantes potagères desséchés, déshydratés ou évaporés, même coupés en morceaux ou en tranches, ou bien broyés ou pulvérisés, mais non autrement préparés:
	– A. Oignons.
	– Ex B. Autres:
	– – II. Pommes de terre (à l'exclusion des produits du N° 11-05).
	– – III. Autres, même mélangés (julienne).
Ex 08-01	Dattes, bananes, ananas, mangues, mangoustes, avocats, goyaves, noix de coco, noix du Brésil, noix de cajou (d'acajou ou d'anacarde) frais ou secs, avec ou sans coques:
	– A. Dattes.
	– B. Bananes.
	– C. Ananas.
Ex 08-03	Figues fraîches ou sèches:
	– Ex B. Sèches:
	– – Ex I. Pour la consommation humaine:
	– – – Autres que les figues du type «layers» c'est-à-dire des figues fendues, étalées en éventail d'un calibre correspondant à 50 unités au maximum au kilogramme présentées en paquets divisionnaires d'un poids net n'excédant pas 500 grammes.
Ex 08-04	Raisins frais ou secs:
	– A. Frais.
Ex 08-06	Pommes, poires et coings frais:
	– Ex A. Pommes:
	– – II. Autres.
	– Ex B. Poires:
	– – Ex I. Du 1er août au 31 décembre:
	– – – Ex b. Autres.
	– – – – De table.
	– – Ex II. Du 1er janvier au 31 juillet:
	– – – De table.
Ex 08-07	Fruits à noyau frais:
	– A. Abricots.
	– Ex B. Pêches, y compris les brugnons et les nectarines:
	– – Ex I. Du 16 juillet au 15 septembre:
	– – – a) Non forcés.
	– – Ex II. Du 16 septembre au 15 juillet:
	– – – a) Non forcés.
	– D. Prunes.
	– E. Autres.
08-08	Baies fraîches.
Ex 08-09	Autres fruits frais:
	– I. Melons et similaires.
08-10	Fruits cuits ou non, à l'état congelé, sans addition de sucre.
Ex 08-11	Fruits conservés provisoirement (par exemple, au moyen de gaz sulfureux ou dans l'eau salée, soufrée ou additionnée d'autres substances servant à assurer provisoirement leur conservation), mais, impropres à la consommation en l'état.
	– A. Abricots.
	– B. Oranges.
	– Ex C. Autres:
	– – A l'exception des cerises.
Ex 08-12	Fruits séchés (autres que ceux des N° 08-01 à 08-05 inclus):
	– Ex C. Pruneaux:
	– – Présentés en emballages contenant au maximum 50 kg de produits.
	– E. Macédoines.
	– F. Autres.
09-01	Café, même torréfié ou décaféiné, coques et pellicules de café; succédanés du café contenant du café, quelles que soient les proportions du mélange.
Ex 11-05	Farine, semoule et flocons de pommes de terre:
	– B. Autres.
Ex 11-08	Amidons et fécules; inuline:
	– B. Inuline.
Ex 12-01	Graines et fruits oléagineux, même concassés:
	– A. Arachides.
	– D. Soja.
	– Ex F. Lin:
	– – II. Autres graines.
	– Ex G. Autres:
	– – Ex IV. Autres, à l'exception des graines de moura, de marfouraire et de moutarde.
12-04	Betteraves à sucre (même en cossettes), fraîches, séchées ou en poudre; cannes à sucre.
12-05	Racines de chicorée, fraîches ou séchées, même coupées, non torréfiées.
12-06	Houblon (cônes et lupuline).
Ex 13-03	Sucs et extraits végétaux; pectine, agar-agar et autres mucilages et épaississants naturels extraits des végétaux:
	– Ex A. Sucs et extraits végétaux:
	– – VI. De houblon.
	– Ex B. Matières pectiques, pectinates et pectates:
	– – Pectine.
Ex 15-01	Saindoux et autres graisses de porc pressées ou fondues; graisses de volailles pressées ou fondues:
	– Ex A. Saindoux et autres graisses de porc pressées ou fondues:
	– – I. Destinés à des usages industriels autres que la fabrication des produits alimentaires.
Ex 15-03	Stéarine solaire, oléo-stéarine, huile de saindoux et oléo-margarine non émulsionnée, sans mélange ni aucune préparation:
	– Ex B. Autres:
	– – Ex II. Non dénommés.
	– – – Huile de saindoux.
Ex 15-04	Graisses et huiles de poissons et de mammifères marins, même raffinées:
	– Ex A. Huiles de foies de poissons:
	– – Ex I. D'une teneur en vitamines A égale ou inférieure à 2500 unités internationales par gramme, à l'exception de celles de flétan ou de morue:
	– – – Huiles brutes de foies de harengs et de foies de poissons fluides alimentaires.
	– – – Huiles autres que brutes.
	– – Ex II. Autres, à l'exception de celles de flétan et de morues:
	– – – Huiles brutes de foies de harengs et de foies de poissons fluides alimentaires.
	– – – Huiles autres que brutes.
	– Ex B. Graisses et huiles de poissons autres que de foies, à l'exception de l'huile de flétan:
	– – Huiles brutes de harengs et huiles brutes de poissons fluides alimentaires.
	– – Huiles autres que bruttes.

Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits
Ex 15-07	Huiles végétales fixes, fluides ou concrètes, brutes, épurées ou raffinées:
	– Ex B. Autres huiles:
	– – Ex I. Destinées à des usages techniques ou industriels autres que la fabrication de produits alimentaires:
	– – – Ex b. Non dénommés:
	– – – – – Ex 1. Brutes:
	– – – – – Ex bb. Autres:
	– – – – – – u. Huile de lin.
	– – – – – – v. Huile de soja.
	– – – – – – x. Huile de pulghère.
	– – – – – – y. Autres huiles.
	– – – – Ex 2. Autres:
	– – – – – y. Autres huiles.
	– – Ex II. Autres:
	– – – Ex c. Non dénommées:
	– – – – 1. Concrètes, en emballages immédiats d'un contenu net de 1 kg ou moins.
	– – – – Ex 2. Concrètes, autrement présentées; fluides:
	– – – – – Ex aa. Brutes:
	– – – – – – w. Huile de lin.
	– – – – – – y. Huile de pulghère.
	– – – – – – z. Autres huiles.
	– – – – – bb. Autres.
Ex 15-12	Huiles et graisses animales ou végétales, partiellement ou totalement hydrogénées et huiles et graisses animales ou végétales solidifiées ou durcies par tout autre procédé, même raffinées, mais non préparées:
	– Ex. A. Présentées en emballages immédiats d'un contenu net de 1 kg ou moins:
	– – II. Autres.
	– Ex B. Autrement présentées:
	– – II. Autres.
15-13	Margarine, simili-saindoux et autres graisses alimentaires préparées.
Ex 16-01	Saucisses, saucissons et similaires, de viande, d'abats ou de sang:
	– Ex A. De foie:
	– – Ex II. Autres:
	– – – Autres que de porc.
	– Ex B. Autres.
	– – Ex II. Autres:
	– – – Autres que contenant de la viande ou des abats de l'espèce porcine.
Ex 16-02	Autres préparations et conserves de viandes ou d'abats:
	– Ex A. De foie:
	– – I. D'oie ou de canard.
	– – Ex II. Autres:
	– – – Ex b. Autres:
	– – – – Autres que de porc.
	– Ex B. Autres:
	– – Ex II. Non dénommées:
	– – – a. D'ovins.
	– – – Ex b. Autres:
	– – – – Ex 2. Autres:
	– – – – – Autres que contenant de la viande ou des abats de l'espèce porcine.
Ex 16-04	Préparations et conserves de poissons, y compris le caviar et ses succédanés:
	– Ex D. Sardines:
	– – I. Présentées en récipients hermétiquement fermés; en boîtes, verres, bocaux, tubes et similaires.
	– Ex E. Autres:
	– – Ex I. Thons et bonites, maquereaux et anchois:
	– – – Thons et bonites présentés en récipients hermétiquement fermés, en boîtes, verres, bocaux, tubes et similaires.
17-01	Sucres de betteraves et de canne, à l'état solide.
Ex 17-02	Autres sucres, sirops, succédanés du miel, même mélangés de miel naturel, sucres et mélasses caramélisés:
	– Ex D. Autres sucres et sirops:
	– – Ex I. Sucres de fruits, de bouleau, de maïs, de palmier, de sorgho et similaires; sirops:
	– – – Sirops de sucre.
	– – II. Autres (sucres intervertis, maltose, lévulose).
	– E. Succédanés du miel.
	– F. Sucres et mélasses caramélisés.
17-03	Mélasses même décolorées.
Ex 17-04	Sucrerie sans cacao:
	– A. Extraits de réglisse contenant en poids plus de 10% de sucre, sans addition d'autres matières.
	– C. Autres.
17-05	Sucres, sirops et mélasses aromatisés ou additionnés de colorants (y compris le sucre vanillé ou vanilliné), à l'exclusion des jus de fruits additionnés de sucre en toutes proportions.
18-06	Chocolat et autres préparations alimentaires contenant du cacao.
19-03	Pâtes alimentaires.
19-05	Produits à base de céréales obtenus par le soufflage ou le grillage: «puffed-rice», «corn-flakes» et analogues.
19-07	Pains, biscuits de mer et autres produits de la boulangerie ordinaire, sans addition de sucre, de miel, d'œufs, de matières grasses, de fromage ou de fruits.
19-08	Produits de la boulangerie fine, de la pâtisserie et de la biscuiterie, même additionnés de cacao en toutes proportions.
20-01	Légumes, plantes potagères et fruits préparés ou conservés au vinaigre ou à l'acide acétique, avec ou sans sel, épices, moutarde ou sucre.
Ex 20-02	Légumes et plantes potagères préparés ou conservés sans vinaigre, ni acide acétique:
	– A. Champignons.
	– C. Tomates.
	– E. Choucroute.
	– F. Câpres et olives.
	– Ex G. Autres légumes et plantes potagères:
	– – Ex II. Autres:
	– – – a. Présentés, soit en récipients hermétiquement fermés, soit en autres contenants d'un poids brut n'excédant pas 10 kg.
20-04	Fruits, écorces de fruits, plantes et parties de plantes, confits au sucre (égouttés, glacés, cristallisés).
20-05	Purées et pâtes de fruits, confitures, gelées, marmelades, obtenues par cuisson, avec ou sans addition de sucre.
Ex 20-06	Fruits autrement préparés ou conservés, avec ou sans addition de sucre ou d'alcool:
	– Ex B. Autres:
	– – Ex II. Sans alcool, avec addition de sucre:
	– – – Autres que les pamplemousses en tranches ou en morceaux.
	– – III. Autrement préparés ou conservés.
Ex 20-07	Jus de fruits (y compris les moûts de raisins) ou de légumes, non fermentés, sans addition d'alcool, avec ou sans addition de sucre:
	– A. D'une densité supérieure à 1,33 à 15° C.
	– Ex B. D'une densité égale ou inférieure à 1,33 à 15° C:
	– – I. De raisins.
	– – Ex II. D'agrumes:
	– – – a. D'oranges.
	– – Ex IV. De pommes ou de poires:
	– – – De pommes.
	– – V. De tomates.
	– – VII. Mélanges.
Ex 21-01	Chicorée torréfiée et autres succédanés torréfiés du café et leurs extraits:
	– A. Chicorée torréfiée, et autres succédanés torréfiés du café.
Ex 21-02	Extraits ou essences du café, de thé ou de maté, préparations à base de ces extraits ou essences:
	– A. Extraits ou essence de café et préparations à base de ces produits.

Numéros du tarif douanier français	Désignation des produits
Ex 21-07	Préparations alimentaires non dénommées, ni comprises ailleurs: – Ex B. Comprimés et dosettes de parfums naturels ou artificiels, non sucrés, pour usages alimentaires: – – Ex II. Autres. – – – De saccharine. – C. Autres.
22-04	Moûts de raisin partiellement fermentés, même mutés autrement qu'à l'alcool.
Ex 22-05	Vins de raisins frais; moûts de raisins frais mutés à l'alcool (y compris les mistelles): – A. Vins mousseux. – Ex B. Autres: – – Autres que les vins de liqueur et assimilés d'appellation d'origine contrôlée [3])
22-08	Alcool éthylique non dénaturé de 80 degrés ou plus, alcool éthylique dénaturé de tous titres.
Ex 22-09	Alcool éthylique non dénaturé de moins de 80 degrés, eaux de vie, liqueurs et autres boissons spiritueuses; préparations alcooliques composées (dites «extraits concentrés») pour la fabrication de boissons: – A. Alcool éthylique non dénaturé de moins de 80 degrés; – Ex C. Boissons spiritueuses: – – Ex I. Rhum, arack, tafia: – – – Rhum et tafia. – – Ex III. Autres: – – – a. Produits visés à la note C 1 du chapitre 22 du tarif.
22-10	Vinaigres comestibles et leurs succédanés comestibles.
Ex 23-02	Sons, remoulages et autres résidus du criblage, de la mouture ou autres traitements des grains de céréales et de légumineuses: – Autres que de céréales.
Ex 23-07	Préparations fourragères mélassées ou sucrées et autres aliments préparés pour animaux; autres préparations utilisées dans l'alimentation des animaux (adjuvants, etc.): – Ex B. Autres: – – Autres que contenant des produits auxquels le règlement N° 19 modifié par le règlement N° 93 et le règlement N° 16-64 sont applicables, ou autres que eux contenant des produits relevant des positions 04-01, 04-02, 04-03, 04-04 et 17-02 A.
24-01	Tabacs bruts ou non fabriqués; déchets de tabacs.
24-02	Tabacs fabriqués, extraits ou sauce de tabacs (praiss).
27-01	Houilles, briquettes, boulets et combustibles solides similaires, obtenus à partir de la houille.
27-02	Lignites et agglomérés de lignites.
Ex 27-04	Cokes et semi-cokes de houille, de lignite et de tourbe: – Ex A. De houille: – – II. Autres. – B. De lignite.
27-05 bis	Gaz d'éclairage, gaz pauvre, gaz à l'eau et gaz similaires.
Ex 27-07	Huiles et autres produits provenant de la distillation des goudrons de houille de haute température et produits assimilés: – Ex B. Benzols, toluols, xylols, solvant naphta (benzol lourd); huiles aromatiques assimilées au sens de la note II du chapitre 27 du tarif, distillant plus de 65% de leur volume jusqu'à 250° C (y compris les mélanges d'essences de pétrole et de benzol); têtes sulfurées des huiles légères brutes: – – Ex I. Destinées à êtres utilisées comme carburants ou comme combustibles: – – – Autres que benzols.
27-09	Huiles brutes de pétrole ou de minéraux bitumineux.
27-10	Huiles de pétrole, etc.
Ex 27-11	Gaz de pétrole et autres hydrocarbures gazeux, à l'exception du méthane chimiquement pur.
27-12	Vaseline.
Ex 27-13	Parafine, cires de pétrole ou de minéraux bitumineux ozokérite; cire de lignite, cire de tourbe, résidus paraffineux («gatsch» ou «slack wax»), même colorés: – B. Autres.
27-14	Bitume de pétrole, coke de pétrole et autres résidus des huiles de pétrole ou de minéraux hitumineux.
Ex 27-16	Mélanges bitumineux, etc.: – Ex B. Autres: – – I. Bitumes fluxés («cut-backs»), émulsions de bitume de pétrole et similaires.
27-17	Energie électrique.
Ex 34-03	Préparations lubrifiantes et préparations du genre de celles utilisées pour l'ensimage des matières textiles, l'huilage ou le graissage du cuir ou d'autres matières, etc.: – A. Contenant des huiles de pétrole ou de minéraux bitumineux.
Ex 34-04	Cires artificielles, etc.: – Ex B. Cires préparées non émulsionnées et sans solvants: – – I. A base de produits du N° 27-13 B.
Ex 38-08 [4])	Colophanes et acides résiniques et leurs dérivés autres que les gommes esters du N° 39-05; essence de résine et huiles de résine: – A. Colophanes (y compris les produits dits «brais résineux»).
Ex 38-14	Préparations antidétonantes, inhibiteurs d'oxydation, etc.: – Ex B. Autres: – – Ex I. Pour lubrifiants: – – – a. Contenant des huiles de pétrole ou de minéraux bitumineux.
Ex 38-19	Produits chimiques et préparations des industries chimiques ou des industries connexes, etc.: – E. Alkylidènes en mélanges.
Ex 48-01	Papiers et cartons fabriqués mécaniquement, y compris l'ouate de cellulose, en rouleaux ou en feuilles: – A. Papier journal. – Ex E. Autres: – – I. Papier pour publications périodiques.
Ex 85-15	Appareils de transmission et de réception pour la radio-téléphonie et la radiotélégraphie, etc.: – Ex C. Parties et pièces détachées: – – Ex II. Autres: – – – Ex a. Assemblages de pièces constituant une partie d'appareils radioélectriques: – – – – Comportant des éléments repris dans le § C de la position 85-21.
Ex 85-21	Lampes, tuhes et valves électroniques: – C. Transistors et éléments similaires à semi-conducteurs montés. – Ex E. Parties et pièces détachées: – – I. Des articles repris au § C.
87-08	Chars et automiboles de combat, armés ou non, leurs parties et pièces détachées.
88-02	Aérodynes (avions, hydravions, cerfs-volants, planeurs, autogyres, hélicoptères, ornithoptères, etc.), rotochutes.
Ex 88-03	Parties et pièces des appareils des N°s 88-01 et 88-02: – B. Autres.
Ex 89-01	Bateaux non repris sous les N°s 89-02 à 89-05: – A. Bâtiments de guerre. – Ex B. Autres: – – I. Bateaux pour la navigation maritime.
Ex 89-02	Remorqueurs, d'une puissance de plus de 700 CV et coques de remorqueurs.
91-01 [5])	Montres de poche, montres-bracelets et similaires.
91-02 [5])	Pendulettes et réveils à mouvement de montre.
91-03 [5])	Montres de tableaux de bord et similaires pour automobiles, aérodynes, bateaux et autres véhicules.
91-07 [5])	Mouvements de montres terminées.
91-09 [5])	Boîtes de montres des N°s 91-01 et leurs parties, ébauchées ou finies.
91-11 [5])	Autres fournitures d'horlogerie.

Annexe II

Liste des marchandises originaires et en provenance des pays membres de l'ex-OECE, libérées à l'importation, mais restant soumises à un visa technique ou à une procédure spéciale

I. Visas techniques

Pour les produits énumérés ci-après, les importations seront soumises à la délivrance du visa technique.

A cet effet, les importateurs devront adresser pour visa à la direction technique compétente l'attestation d'importation modèle AV[6]), prévue par l'avis aux importateurs N° 727 du 25 novembre 1961 accompagnée d'une facture pro forma en deux exemplaires. L'exemplaire de la facture visée doit être présenté en douane avec l'attestation d'importation.

Numéros du tarif douanier français	Produits
	A. Ministère de l'agriculture, 78, rue de Varenne, Paris (7e)
06-01 A	Bulbes, oignons, tubercules, en repos végétatif.
06-02C II b 1	Plantes de serre chaude ou de serre froide, ne portant ni fleurs, ni boutons.
06-02 C II ex e	Plantes de pépinières, plantes vivaces de pleine terre et autres plantes vivantes.
07-01 A 1	Pommes de terre de semence.
07-05 A ex II	Autres pois de semences.
07-05 A III a	Haricots de semence.
07-05 B 1 a	Lentilles de semence.
12-01 F I	Graines de lin de semence.
12-03	Graines, spores et fruits à ensemencer.
16-02 B ex 1	Préparations et conserves de gibier ou de lapin.
20-03	Fruits à l'état congelé, additionnés de sucre.
	B. Ministère de l'industrie, direction des industries chimiques, 66, rue de Bellechasse, Paris (7e)
Ex 27-08	Bral de goudron de houille ou d'autres goudrons minéraux non destinés à l'agglomération ni à la fabrication des électrodes.
29-01 D II a	Styrène monomère.
29-04 ex A	Butanol.
29-04 C ex I	Ethylène glycol.
29-06 A IV ex h	2-6 ditertiaire-butyl paracrésol.
32-07 A III	Pigments à base de sulfure de zinc (lithopone et similaires).
35-01 A	Caséines.
38-19 Q IV ex I J	Produits chimiques et préparations des industries chimiques non dénommés ni compris ailleurs: Mélanges renfermant 80% ou plus de monoéthylène-glycol.
39-02 C 1	Polyéthylène.
40-02 ex D	Caoutchoucs synthétiques solides, polybutadiène-styrène.
	Direction des industries diverses et des textiles, 3, rue Barbet-de-Jouy, Paris (7e)
47-01 B I ex b	Pâtes chimiques de conifères, au sulfate ou à la soude, autres qu'écrues, sèches ou humides.
48-01 E II d 1 n u x 1	Papiers et cartons fabriqués mécaniquement, etc., autres, non dénommés, formés en continu, contenant des pâtes mécaniques dans une proportion de plus de 60%, d'un poids au mètre carré de 45 grammes inclus à 70 grammes exclus.
54-01 ex A, ex B	Lin teillé, étoupes et déchets de lin destinés à la filature du lin.
56-01 ex B	Fibre textiles artificielles, viscose discontinue en masse.
56-02 ex B	Câbles pour discontinues en fibres textiles artificielles viscose.
56-04 ex B	Fibres textiles artificielles viscose discontinues, cardées, peignées ou autrement préparées pour la filature.
	Direction des industries mécaniques, électriques et électroniques, 23, avenue Franklin-Roosevelt, Paris (8e)
75-03 B	Poudres et paillettes de nickel.
75-05 A	Anodes pour nickelage, brutes de coulée ou d'électrolyse.
84-15 ex A	Réfrigérateurs électrodomestiques à compression.
84-15 ex B	Meubles et agencements conçus pour être équipés d'un groupe frigorifique.
84-22 B 1	Grues automobiles, pelleteuses, chargeuses, sur chenilles ou sur roues, ne pouvant circuler sur rails.
84-23 A 1 ex b	Autres machines et appareils d'extraction, de terrassement, d'excavation ou de forage du sol, automobiles, sur chenilles ou sur roues, ne pouvant circuler sur rails, autres que matériel de sondage et de forage et matériel d'abattage pour mines et carrières; y compris parties et pièces détachées.
84-39 E IV h 1	Autres matériels, appareils et engins pour les travaux publics, le bâtiment et travaux analogues, automobiles, sur chenilles ou sur roues, ne pouvant circuler sur rails; parties et pièces détachées.
87-01 B II a	Tracteurs treuils.
87-01 B II b 1 f	Tracteurs à chenilles.
87-01 B II b 1 g ex m	Tracteurs routiers, à moteur à explosion ou à combustion interne: A trois essieux ou plus. A deux essieux moteurs ou plus.
87-01 B II b 1 g n	Tracteurs à roues autres que les tracteurs routiers.
87-02 B II a ex 2	Véhicules automobiles pour le transport des marchandises à moteur à explosion ou à combusion interne d'une cylindrée de 3000 centimètres cubes ou plus: A trois essieux ou plus. A deux essieux moteurs ou plus.
Ex 87-03	Voitures automobiles à usages spéciaux: A trois essieux ou plus. A deux essieux moteurs ou plus.
87-04 A ex II	Châssis avec moteur de véhicules à moteur à explosion ou à combustion interne d'une cylindrée de 3000 centimètres cubes ou plus. A trois essieux ou plus. A deux essieux moteurs ou plus.
Ex 87-06	Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules automobiles repris aux N°s 87-01 à 87-03 inclus, à l'exception des articles neufs dont la valeur en douane est supérieure à 10 fr. le kilogramme [1]). – Cadres sur roues et châssis-coques (sans moteur) sur roues. – Cadres nus et leurs parties. – Boîtes de vitesse, complètes. – Ponts arrières complets. – Organes de transmission autres que boîtes de vitesse et ponts. – Essieux porteurs. – Amortisseurs et leurs parties. – Chenilles et autres organes de suspension. – Organes de direction. – Organes de freinage.
87-14 B II b 2 z	Remorques et semi-remorques pour le transport des marchandises, autres, d'un poids de 1000 kg et plus.
87-14 D ex II	Parties et pièces détachées des véhicules repris au paragraphe B II b, à l'exception des parties et pièces neuves, dont la valeur en douane est supérieure à 5 fr. le kilogramme [7]).

Numéros du tarif douanier français	Produits
	Service des métaux, minerais et matériaux de construction, 99, rue de Grenelle, Paris (7e)
Ex 27-08	Brai destiné à la fabrication des électrodes et cokes de brai de goudron de houille ou d'autres goudrons minéraux.
74-01	Mattes de cuivre; cuivre brut (cuivre pour affinage et cuivre affiné); déchets et débris de cuivre.
75-01	Mattes, speiss et autres produits intermédiaires de la métallurgie du nickel; nickel brut, etc., déchets et débris de nickel.
	Direction des mines – Service «Charbons», 99, rue de Grenelle, Paris (7e)
Ex 27-08	Brais de goudrons destinés à l'agglomération des combustibles minéraux solides.
	C. Ministère de la santé publique et de la population, 7, rue de Tilsit, Paris (8e)
30-02 A	Sérums et vaccins.
30-02 C	Autres toxines, cultures, etc.
30-03	Médicaments pour la médecine humaine ou vétérinaire.
30-05 ex A	Catguts et autres ligatures stériles.
30-05 ex B	Préparations opacifiantes pour examens radio-graphiques.
30-05 D	Trousses et boites de pharmacie garnies, pour soins de première urgence.
	D. Commissariat à l'énergie atomique, 69, rue de Varenne, Paris (7e)
26-01 C	Minerais d'uranium.
26-01 D	Minerais de thorium.
81-04 M	Uranium et thorium.

II. Procédures spéciales

Pour les matériels énumérés ci-dessous la facture pro forma en deux exemplaires doit préciser s'il s'agit de matériels neufs ou usagés; cette mention doit également figurer sur l'attestation d'importation AV. Lorsqu'il s'agit de matériels d'occasion, une notice technique détaillée, permettant l'identification du matériel, devra être jointe en double exemplaire à l'attestation d'importation et à la facture pro forma.

Les attestations d'importation intéressant des matériels neufs seront revêtues automatiquement du visa de la direction des industries mécaniques, électriques et électroniques. En ce qui concerne les matériels usagés, les visas pourront être donnés sans limitation dans la mesure où, compte tenu de l'état de ces matériels et de leur prix, les importations n'apparaissent pas de nature à apporter de perturbation sur le marché français.

Numéros du tarif douanier français	Produits
84-22 B I	Grues automobiles, pelleteuses, chargeuses, sur chenilles ou sur roues, ne pouvant circuler sur rails.
84-23 A I ex b	Autres machines et appareils d'extraction de terrassement, d'excavation ou de forage du sol, automobiles, sur chenilles ou sur roues, ne pouvant circuler sur rails, autres que matériel de sondage et de forage et matériel d'abattage pour mines et carrières; y compris parties et pièces détachées.
84-59 E IV b 1	Autres matériels, appareils et engins pour les travaux publics, le bâtiment et travaux analogues, automobiles, sur chenilles ou sur roues, ne pouvant circuler sur rails; parties et pièces détachées.
87-01 B II b 1 f	Tracteurs à chenilles.
87-01 B II b 1 g ex m	Tracteurs routiers, à moteurs à explosion ou à combustion interne: A trois essieux ou plus. A deux essieux moteurs ou plus.
87-01 B II b 1 g n	Tracteurs à roues autres que les tracteurs routiers.
87-02 B II a ex 2	Véhicules automobiles pour le transport des marchandises à moteur à explosion ou à combustion interne d'une cylindrée de 3000 cm³ ou plus: A trois essieux ou plus. A deux essieux moteurs ou plus.
Ex 87-03	Voitures automobiles à usages spéciaux: A trois essieux ou plus. A deux essieux moteurs ou plus.
87-04 A ex II	Châssis avec moteur, de véhicules automobiles à moteur à explosion ou à combustion interne d'une cylindrée de 3000 cm³ ou plus: A trois essieux ou plus. A deux essieux moteurs ou plus.
Ex 87-06	Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules automobiles repris aux N°s 87-01 à 87-03 inclus, à l'exception des articles neufs dont la valeur en douane est supérieure à 10 fr. le kilogramme [7]). Cadres sur roues et châssis coques (sans moteur) sur roues. Cadres nus et leurs parties. Boites de vitesse, complètes. Ponts arrières complets. Organes de transmission autres que boites de vitesse et ponts. Essieux porteurs. Amortisseurs et leurs parties. Chenilles et autres organes de suspension. Organes de direction. Organes de freinage.
87-14 B II b 2 z	Remorques et semi-remorques pour le transport des marchandises, autres, d'un poids de 1000 kg et plus.
87-14 D ex II	Parties et pièces détachées des véhicules repris au paragraphe B II b, à l'exception des parties et pièces neuves dont la valeur en douane est supérieure à 5 fr. le kilogramme [1]).

[1]) Voir FOSC. N°s 146, 235 et 145 des 26 juin et 8 octobre 1962 et 26 juin 1964.

[2]) Voir FOSC. N°s 178, 221, 257, 24 et 258 des 2 août, 21 septembre et 2 novembre 1962, 30 janvier et 4 novembre 1963.

[3]) Ne sont admis au bénéfice des mesures de libération que les vins de liqueur étrangers assimilés par la réglementation française aux vins de liqueur d'appellation d'origine contrôlée et accompagnés d'un certificat d'origine agréé par les autorités françaises. En l'état actuel de la réglementation française, sont assimilés aux vins de liqueur à appellation d'origine contrôlée les vins de liqueur visés par les textes suivants pris en application de l'article 12 de la loi du 6 mai 1919 ayant pour objet la protection des appellations d'origine:

Décret du 1er juillet 1922 (Journal officiel du 7 juillet 1922);
Décret du 16 février 1938 (Journal officiel des 19 et 25 février 1938);
Décret du 26 mai 1955 (Journal officiel du 27 mai 1955);

et accompagnés d'un document officiel délivré par les autorités du pays d'origine et agréé par les autorités françaises, attestant l'authenticité du produit et le droit à l'appellation d'origine.

Il pourra être donné communication aux importateurs de facsimilés de tels documents au ministère de l'agriculture, direction des produits, 3, rue Barbet-de-Jouy, Paris (7e).

[4]) Ces produits bénéficient des mesures de libération des échanges. Toutefois, celles-ci ont été suspendues jusqu'au 31 décembre 1965.

[5]) Sont maintenues les dispositions de l'avis du 30 juin 1962 (cf. FOSC. N° 160, du 12 juillet 1962), en vertu desquelles les licences d'importation afférentes à ces produits horlogers sont délivrées au fur et à mesure de la présentation des demandes, mais après visa du ministère technique «sans limitation de quantité et en dépassement des contingents le cas échéant».

[6]) Voir FOSC. N° 291 du 12 décembre 1961 (France: Simplification de la réglementation des importations).

[7]) La valeur limite à retenir est la valeur moyenne au kilogramme de toutes les pièces de l'espèce, reprises à une même déclaration de douane. 92. 21. 4. 66

France

Exportation de peaux brutes d'équidés à destination de la Suisse

Le «Journal officiel de la république française» du 7 avril 1966 a publié un avis informant les intéressés de l'ouverture d'un contingent de **105 tonnes (poids salé)** pour l'exportation de peaux brutes d'équidés à destination de la Suisse.

Les demandes d'autorisation d'exportation sont reçues **du 15 avril jusqu'au 30 novembre 1966** par la direction des relations économiques extérieures, service des autorisations commerciales (exportations), 8, rue de la Tour-des-Dames, à Paris (9e). Examinées au fur et à mesure de leur présentation, ces demandes devront être accompagnées **d'une facture définitive en triple exemplaire visée dans la limite du contingent par l'office commercial des tanneurs suisses, à Zurich.**

Les licences d'exportation accordées ne pourront pas être renouvelées.

92. 21. 4. 66

France

Taxe intérieure de consommation

D'après les prescriptions douanières françaises la taxe intérieure de consommation grevant le chocolat en masse ou en granulés (rubrique N° 18-06 B du tarif) est prélevée à des taux différents selon la teneur en cacao des produits importés en France. D'autre part, pour la détermination de ce dernier élément, les matières alimentaires autres que le sucre étaient comptées jusqu'ici comme cacao.

Il ressort de la décision (N° 66-198 E/3) du 21 mars 1966, publiée dans les «Documents Douaniers» N° 1197 du 31 du même mois, que l'administration des douanes françaises a décidé, par mesure de simplification, de ne prendre en considération à l'avenir, pour le calcul de la teneur en cacao des produits, que le cacao proprement dit et ses produits dérivés (notamment les beurre, graisse et huile de cacao).

La décision – qui n'a pas d'effet rétroactif – est entrée immédiatement en vigueur. 92. 21. 4. 66

Vorschriften über den Warenverkehr und den gebundenen Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Bereinigt auf 1. März 1965 (Vierte Auflage)

Die Vorschriften über die **schweizerische Aussenhandelsgesetzgebung** sind, **unter Berücksichtigung sämtlicher bisher erfolgten Abänderungen und Ergänzungen**, in einer Broschüre von 78 Seiten, übersichtlich dargestellt, neu in einer vierten Auflage herausgegeben worden. Die Broschüre kann zum Preise von **Fr. 2.50** von der Administration des **Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern**, Effingerstrasse 3, bezogen werden. Postcheckrechnung 30–520.

Einbanddecken für «Die Volkswirtschaft» 1965

Die Einbanddecken für den XXXVIII. Jahrgang, bestehend aus braunem Ueberzug mit Goldpressung, sind so berechnet, dass nebst den 12 Monatsheften auch die der Zeitschrift beigelegten Berichte der Kommission für Konjunkturbeobachtung mitgebunden werden können. Der Preis beträgt **Fr. 3.50.**

Bestellungen sind zu richten an die **Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern, Postcheckrechnung 30-520.** Leider sind Einbanddecken der früheren Jahrgänge nicht mehr lieferbar.

Couvertures pour «La Vie économique» de 1965

Nous disposons pour la XXXVIIIe année de couvertures brunes, avec titre or, préparées de façon à pouvoir contenir les 12 fascicules de **«La Vie économique»**, ainsi que les rapports annexés de la Commission de recherches économiques. **Prix: 3 fr. 50.**

Prière d'adresser les commandes à l'administration de la **Feuille officielle suisse du commerce, à Berne, compte de chèques postaux 30-520.** Malheureusement les couvertures pour années antérieures sont épuisées.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Banque Sudatlantique, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 25 avril 1966, à 11 heures 45, au siège social, 12, Quai Général Guisan.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration.
2° Rapport des contrôleurs des comptes.
3° Approbation des comptes et du bilan de l'exercice 1965 et décharge aux organes de l'administration.
4° Utilisation du bénéfice.
5° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion, le rapport des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires de la banque.

Genève, le 20 avril 1966 **Le conseil d'administration**

EMISSION EINER ANLEIHE

KANTON AARGAU

4¾% 1966 von Fr. 30 000 000

Der Erlös dieser Anleihe ist zur Erhöhung des Dotationskapitals das Aargauischen Elektrizitätswerkes und zur Finanzierung der Strassen- und Hochbauten des Kantons bestimmt.

Anleihebedingungen:
Laufzeit: längstens 15 Jahre
Inhabertitel: von Fr. 1000 und Fr. 5000 nominal
Kotierung: an den Börsen von Basel und Zürich

Emissionspreis:
99,40% + 0,60% aidgenössischer Titelstempel = 100%.

Zeichnungsfrist:
vom 21. bis 28. April 1966, mittags.

Liberierung:
vom 15. bis 27. Mai 1966, mit Zinsverrechnung ab 15. Mai 1966.

Zeichnungen werden spesenfrei von den Banken entgegengenommen, bei danen ausführliche Prospekte und Zeichnungsscheine zur Verfügung stehen.

AARGAUISCHE KANTONALBANK
VERBAND SCHWEIZERISCHER KANTONALBANKEN
KARTELL SCHWEIZERISCHER BANKEN

BELL AG., BASEL

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 2. Mai 1966, vormittags 10.30 Uhr,
im Restaurant Schützenhaus, 1. Stock, Schützenmattstrasse 56,
in Basel

Tagesordnung:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes der Jahresrechnung und der Bilanz für das Geschäftsjahr 1965.
2. Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung des Geschäftsberichtes und die Anträge der Verwaltung zur Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Entlastung der Verwaltung.

Rechnung und Revisorenbericht sind vom 20. April 1966 an zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftsdomizil, Elsässerstrasse 184, aufgelegt.

Basel, den 19. April 1966 **Namens des Verwaltungsrates:**
Der Präsident:
Dr. h. c. H. Küng

Kammgarnspinnerei Bürglen

Einladung zur 93. ordentlichen Generalversammlung

Samstag, den 30. April 1966, vormittags 11.30 Uhr, im Hotel «Krone», in Winterthur

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1965, Bericht der Kontrollstelle.
2. Entlastung der verantwortlichen Organe.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.
5. Verschiedenes.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz und Nummernverzeichnis bis spätestens 29. April 1966 in unserem Bureau in Bürglen bezogen werden. Daselbst liegen auch die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren zur Einsichtnahme der Aktionäre auf.

8575 Bürglen (Thurgau), den 12. April 1966 **Der Verwaltungsrat**

4½% Anleihe Società Elettrica Selt-Valdarno per Azioni, Florenz, von 1956

Gemäss den Emissionsbedingungen sind von dieser Anleihe per 15. Mai 1966 1250 Obligationen von je sFr. 1000.— zu tilgen. Davon wurden 600 an der Börse zurückgekauft, während die restlichen 650 Titel, deren Nummern nachstehend aufgeführt sind, am 5. April 1966 bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, unter notarieller Aufsicht, zwecks Rückzahlung ab 15. Mai 1966 zu pari ausgelost wurden; dia Verzinsung hört mit diesem Datum auf.

Die zum Inkasso vorgewiesenen Titel müssen mit den Coupons per 15. Mai 1967 u. ff. versehen sein.

321/29	7651/52	15201/10
541/50	7654/56	15221/30
681	7658/60	15931/40
687/90	7951/60	16391/400
1064/70	8241/50	16521/30
1121/30	8391	16581/90
1441/50	8393/400	16591/600
1841/50	8401/02	16671/80
2509/10	8421/30	16811/20
2651/60	9021/30	16871/80
2951/60	9161/70	16901/10
3121/30	9211/20	17251/52
3231/40	9521/30	17254/60
3841/50	10603/10	17291/300
4431/40	10941/50	17711/20
4531/32	11511/20	17741
4534/40	11541/50	17745/50
4861/70	11991/12000	17761/70
5025/30	12091	18141/44
5071	12097/100	18311/18
5073/80	12151/60	18320
5401/10	12751/57	18731/40
5921	12760	18771/80
6120	13901/08	18792/800
6761/70	13961/70	19081/90
6921/30	13981/90	19832/10
6971/80	14271/74	19921/30
7384/90	14276/80	
7621/30	14781/90	

Nummernliste der früher ausgelosten und noch nicht zurückbezahlten Titel:

Nr.	ausgelost	Nr.	ausgelost	Nr.	ausgelost
754	1965	10278	1965	14910	1964
755	1965	10279	1965	16054	1964
1294	1965	13553	1964	16055	1964
1745	1964	13554	1964	16056	1964
1798	1964	14481	1964	16057	1964
3986	1965	14482	1964	17465	1964
3987	1965	14483	1964	17787	1964
3988	1965	14489	1964	18059	1965
5110	1965	14490	1964	18060	1965
9360	1965	14830	1965	19018	1965

Aus Auftrag:
Schweizerische Kreditanstalt

THESAURUS

Continentale Effekten-Gesellschaft in Zürich

Dividendenzahlung

Gemäss Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 20. April 1966 wird aus dem Aktivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 1965 eina

Dividende von	brutto	Fr. 16.—
zahlbar gegen Abstempelung der Titel abzüglich		
3% eidg. Couponsteuer	Fr. —.48	
27% eidg. Verrechnungssteuer	Fr. 4.32	Fr. 4.80
mit	netto	Fr. 11.20 pro Aktie

ausgerichtet.

Die Einlösung kann ab 21. April 1966 spesenfrei bei sämtlichen Geschäftsstellen der Schweizerischen Bankgesellschaft erfolgen.

SAPAL

SOCIETE ANONYME DES PLIEUSES AUTOMATIQUES

Nous avons l'honneur de porter à votre connaissance que la

59e assemblée générale ordinaire des actionnaires

de notre société aura lieu le jeudi 5 mai 1966, à 16 heures, à l'Hôtel de la Paix, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport du conseil d'administration; présentation des comptes de l'exercice 1965; rapport des contrôleurs; approbation des comptes au 31 décembre 1965; décision sur l'utilisation du surplus disponible de l'exercice 1965.
2° Décharge au conseil d'administration.
3° Nominations statutaires.
4° Divers.

Ecubleus-Lausanne, le 21 avril 1966 **Le conseil d'administration**

Société de l'Hôtel des Trois-Couronnes, à Vevey

Le conseil d'administration convoque Messieurs les actionnaires en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 5 mai 1966, à 16 heures 30, à l'Hôtel des Trois Couronnes, avec l'ordre du jour suivant: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte profits et pertes, le rapport du conseil et celui des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au siège social à Vevey, dès le 26 avril 1966.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées du 28 avril au 4 mai 1966 sur présentation des titres, à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne et à sa succursale de Vevey.

Fonds Suisse de Placements Immobiliers

TRUSTFONDS - TRANCHE II

La répartition du bénéfice de l'exercice 1965 est de Fr. 5.— brut par part, sous déduction de la répartition intermédiaire du 6 août 1965 de Fr. 2.50 par part, soit:

brut	Fr. 2.50 par part
./. impôt anticipé	Fr. 0.35 par part
soit net	Fr. 2.15 par part

contre présentation du coupon N° 4, dès le 19 avril 1966.

Domicile de paiement: Société Bancaire de Genève.

Les porteurs de parts peuvent récupérer l'impôt anticipé à raison de 27% sur Fr. 1.30.

La Direction du Fonds:
REGISSA Gérances S.A., GENEVE

OFFRE D'ACHAT

d'actions «Raffineries du Rhône S.A.», Collombey-Muraz

La Société Fiduciaire Romande Ofor S.A. à Genève, agissant pour le compte d'un syndicat, offre aux actionnaires l'achat de leurs actions «Raffinerie du Rhône S.A.», Collombey-Muraz, à leur valeur nominale, soit

au prix de Fr. 100.– net par action

coupons N° 4 et suivants attachés.

Cette offre est valable dès ce jour jusqu'au **lundi 9 mai 1966** inclusivement.

Les titres doivent être présentés dans le même délai, sans frais pour le vendeur, auprès de tous les sièges, succursales et agences en Suisse des banques suivantes:

Société de Banque Suisse, Bâle
Banque Populaire Suisse, Berne
Union de Banques Suisses, Zurich
Crédit Suisse, Zurich
Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne
Banque Cantonale du Valais, Sion.

Genève, le 21 avril 1966 **Société Fiduciaire Romande Ofor S.A.**

Warenverkehr und gebundener Zahlungsverkehr mit dem Ausland

Bereinigt auf 1. März 1965 (Vierte Auflage)

Die Vorschriften über die schweizerische Aussenhandelsgesetzgebung sind, unter Berücksichtigung sämtlicher bisher erfolgten Abänderungen und Ergänzungen, in einer Broschüre von 78 Seiten, übersichtlich dargestellt, in einer vierten Auflage herausgegeben worden. Die Broschüre kann zum Preise von **Fr. 2.50** von der Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes in Bern, Effingerstrasse 3, bezogen werden. Postcheckrechnung 30-520.

AKTIENGESELLSCHAFT

Chocolat Tobler

Dividendenzahlung

Gestützt auf den Beschluss der heutigen Generalversammlung unserer Aktionäre wird die

Dividende von Fr. 50.— brutto

pro Aktie à Fr. 500.— nom. auf unserem Aktienkapital den am 20. April 1966 im Aktienregister eingetragenen Aktionären, abzüglich 3% Coupons- und 27% Verrechnungssteuer, gemäss den von ihnen erhaltenen Weisungen am 21. April 1966 ausgeschüttet.

Die ebenfalls beschlossene

Dividende auf Genussscheinen von Fr. 1.—

kann gegen Abgabe von Coupon Nr. 11 der Genussscheine, Ausgabe 8. April 1920, abzüglich 3% Coupons- und 27% Verrechnungssteuer, bei folgenden Zahlstellen bezogen werden:

bei der Gesellschaftskasse, Länggassstrasse 51 in Bern;
bei der Kantonalbank von Bern und ihren Zweigstellen.

Inhaber von Drittelsgenussscheinen können gegen Abgabe des Bezugstalons bei den obenerwähnten Stellen einen neuen Couponbogen beziehen.

Wir fordern hiermit die Eigentümer noch nicht in Namenaktien umgetauschter Inhaberaktien erneut auf, ihre Titel zur Umwandlung und Vormerkung im Aktienregister umgehend einzureichen, ansonst wir nicht in der Lage sind, die ihnen zukommende Dividende auszuschütten. Insbesondere machen wir darauf aufmerksam, dass gemäss Art. 128, OR, das Coupon Nr. 8 der ehemaligen Inhaberaktien dieses Jahr verjährt.

Bern, 20. April 1966 Der Verwaltungsrat

SSC Steril Catgut Gesellschaft Neuhausen am Rheinfall

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 5. Mai 1966, um 11.00 Uhr, im Hotel Bellevue, in Neuhausen am Rheinfall

Die Traktanden lauten:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1965, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle und Geschäftsbericht für das Jahr 1965 mit den Anträgen des Verwaltungsrates zu Traktandum 3 liegen ab 22. April 1966 am Geschäftssitz der Gesellschaft, in Neuhausen, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Anmeldekarten zur Teilnahme an der Generalversammlung oder Formulare für die Vollmachtserteilung sind beim Geschäftssitz, in Neuhausen, zu verlangen.

Neuhausen, 21. April 1966 **Der Verwaltungsrat**

Moulin Agricole S.A., Romont

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 6 mai 1966, à 20 heures, à l'Hôtel de la Gare, à Romont.

Ordre du jour:

1° Procès-verbal de la dernière assemblée.
2° Rapport du conseil d'administration.
3° Rapport des vérificateurs.
4° Discussion et votation sur la conclusion de ces rapports.
5° Nominations statutaires.
6° Décisions relatives à la construction du nouveau moulin.
7° Divers.

Les actionnaires prenant part à cette assemblée sont priés de se présenter à partir de 19 heures 30 avec leurs actions ou une attestation bancaire, pour y retirer les cartes d'admission.

Le conseil d'administration

Luftseilbahn Andermatt–Gemsstock AG. Andermatt

Einladung zur 6. Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 30. April 1966, 15 Uhr, im Bergrestaurant Gurschenalp, Andermatt

Traktanden:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates.
2. Abnahme der Jahresrechnung 1965. Bericht der Kontrollstelle. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Statutarische Wahlen.
5. Verschiedenes und Umfrage.

Die Jahresrechnung pro 1965 samt Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Bericht der Kontrollstelle und der Antrag über die Verwendung des Rechnungsergebnisses liegen 10 Tage vorher zur Einsicht der Aktionäre bei den Niederlassungen Altdorf und Andermatt der Urner Kantonalbank, bei der Direktion der Schweizer Reisekasse, in Bern (Neuengasse 15), sowie im Bureau der Gesellschaft (Talstation Lag) auf.

Gegen rechtsgenüglichen Nachweis über den Aktienbesitz (vorweisen der Titel oder einer entsprechenden Depotbescheinigung) können Stimmrechtsausweise von 11–12 Uhr und von 13–14.30 Uhr, an der Kasse der Talstation bezogen werden. Sie berechtigen zur freien Hin- und Rückfahrt mit der Luftseilbahn.

6490 Andermatt, 13. April 1966 **Der Verwaltungsrat**

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»

PHARMACA MORETTI S.A., CHIASSO

Convocazione di azionisti

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per martedì 3 maggio 1966, alle ore 14.30, presso la sede della società in Corso S. Gottardo 38, I° Piano, Chiasso, per deliberare sul seguente

Ordine del giorno:

1° Commemorazione Dir. Romeo Moretti.
2° Relazione dell'amministratore delegato e presentazione del bilancio e conto profitti e perdite relativi all'esercizio 1965.
3° Rapporto dell'ufficio di revisione su tali documenti.
4° Deliberazione sulla destinazione degli utili.
5° Scarico al consiglio di amministrazione.
6° Iscrizione dei soci al «Libro dei soci».
7° Nomina di un nuovo consiglio di amministrazione.
8° Nomina d'un ufficio di revisione.
9° Nomina di un direttore: sue competenze e retribuzione.
10° Decisione sulla retribuzione degli amministratori e dell'ufficio di revisione.
11° Relazione sulla vertenza sorta con l'amministrazione federale delle contribuzioni e decisioni relative.
12° Eventuali.

Il rapporto dell'ufficio di revisione, il bilancio ed il conto profitti e perdite per l'esercizio 1965 sono a disposizione dei Signori azionisti presso la direzione della Farmacia Elvetica in Chiasso, a partire dal 20 aprile 1966.

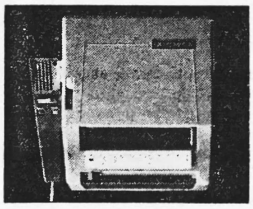
Per prendere parte all'assemblea, i Signori azionisti dovranno depositare le azioni nelle mani del presidente dell'assemblea prima dell'inizio della stessa. Le azioni depositate saranno restituite al termine dell'assemblea.

A termini degli statuti i Signori azionisti dovranno partecipare personalmente all'assemblea oppure per delega scritta a favore di altro azionista.

Chiasso, il 18 aprile 1966 **Per il consiglio d'amministrazione**
Il presidente: B. Caverzasio

Warum sind Ultravox-Diktiergeräte führend?

...weil der Diktatträger ein sinnvolles Format hat—Normalformat A5. Das ist praktisch, bürogerecht und handlich. Denken Sie ans Weitergeben, Ablegen und Verschicken * Einfach genial; im Nu ist jede Diktatstelle auffindbar: silbengenaues Korrigieren ist selbstverständlich. Der Diktatträger des führenden Diktiergerätes: unverwüstlich, tausendfach verwendbar. Das ist wirtschaftlich. Die Konzeption hat sich bewährt. Kein Wunder, dass allein in der Schweiz über 20000 Ultravox verkauft wurden. Verlangen Sie eines zur Probe.



Mustermesse: Halle 25
Stand Nr. 8605

ULTRAVOX

Direma Diktier- und Rechenmaschinen AG Räffelstr. 20 8045 Zürich Telefon 051 / 35 73 73

Säcke aus Papier und Plastic
Kleinbeutel aus Plastic und Plasticfolien
Sauber und schön!
ROTHRISTER PAPIERSACK- UND PLASTIC AG.
4852 ROTHRIST

Broschüre

Warenumsatzsteuer

Preis: Fr. 1.80

Einzahlungen auf Postcheckkonto 30 - 520.

Schweizerisches Handelsamtsblatt 3000 Bern

In Biel zu vermieten

Industrie-Land

gute Zufahrt mit oder ohne Geleiseanschluss SBB

Anfragen an:
Treuhandbureau W. Bieri-Leu
Biel, Tel. (032) 2 20 57

Transportfirma auf dem Platz Luzern mit eigenen Lagerräumen übernimmt

Auslieferungsdepots

Detaillierte Offerten erbeten unter Chiffre R 5524-23 an Publicitas, 6002 Luzern.

isoplex

Spezialfirma für:
Acrylglasverarbeitung
(Plexiglas, Perspex etc.)
Vacuum-Tiefziehen
Drucken, Prägen, Malen
Thermoplast-Spritzguss
und Extrudieren

Kunststoffe

ISOPLEX AG
Wehntalerstrasse
8105 Regensdorf-Zürich
Telefon (051) 94 68 01
ab Mitte 66 (051) 71 11 22

Imposta sulla cifra d'affari

I testi di legge attualmente in vigore concernenti l'imposta sulla cifra d'affari, sono apparsi nel Foglio ufficiale svizzero di commercio. Essi sono contenuti in un opuscolo di 43 pagine, che può essere acquistato al prezzo di Fr. 1.80 (porto compreso), versando in anticipo detto ammontare, sul nostro conto chèques postali 30-520. Per evitare malintesi, pregasi di non confermare separatamente l'ordinazione.

Foglio ufficiale svizzero di commercio
3000 Berna

Kalkfabrik Thayngen AG. in Thayngen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 5. Mai 1966, 10.20 Uhr, im Hotel Bellevue, in Neuhausen am Rheinfall

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1965. Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
3. Wahlen:
   a) Wahlen in den Verwaltungsrat;
   b) Wahl der Kontrollstelle.

Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle und Geschäftsbericht liegen vom 25. April an zur Einsichtnahme für die Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Thayngen auf. Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können bis zum 2. Mai bei der Gesellschaft in Thayngen bezogen werden, gegen Ausweis über den Aktienbesitz. Stellvertretung an der Generalversammlung ist nur durch einen anderen Aktionär zulässig auf Grund einer schriftlichen Vollmacht.

Der Verwaltungsrat

Tonwerke Thayngen AG. in Thayngen

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 5. Mai 1966, 11 Uhr, im Hotel Bellevue, in Neuhausen am Rheinfall

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1965. Bericht der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresrechnung, Bericht der Kontrollstelle und Geschäftsbericht liegen vom 25. April an zur Einsichtnahme für die Aktionäre im Bureau in Thayngen auf. Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können bis zum 2. Mai bei der Gesellschaft in Thayngen bezogen werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz. Stellvertretung an der Generalversammlung ist nur durch einen anderen Aktionär zulässig auf Grund einer schriftlichen Vollmacht.

Der Verwaltungsrat

Grosses Industrieunternehmen sucht eine ca. 40jährige dynamische Persönlichkeit. Als

Chef der Finanzabteilung

ist er der kaufmännischen Direktion gegenüber verantwortlich für das gesamte Rechnungswesen verschiedener Gesellschaften, d. h. Finanz-, Betriebs- und Lohnbuchhaltung, Finanzdispositionen, Kassa-, Steuer- und Versicherungswesen.

Für diese verantwortungsvolle Position eignet sich ein Kandidat mit entsprechender Ausbildung und Praxis, der Gewandtheit im Verkehr mit Geschäftspartnern besitzt und fähig ist, einem grösseren Mitarbeiterstab durch zielbewusste Leitung des Kaders vorzustehen.

Einem gut ausgewiesenen Bewerber wird entsprechend dotierte Lebensstelle mit Aufstiegsmöglichkeiten in angenehmer Arbeitsatmosphäre geboten.

Offerten von Schweizer Bürgern mit den üblichen Unterlagen und ein handgeschriebener Begleitbrief unter Kennziffer SHAB 231 erbeten an

Dr. H. Schwing, Dipl. Ing. ETH
Konsulent für Organisation und Personalfragen
Auf der Mauer 17, 8001 Zürich Tel. (051) 47 73 47

Für ein Grossunternehmen der Baubranche auf dem Platze Zürich suchen wir einen jüngeren kaufmännischen Angestellten als

Chef des Fakturawesens

Die Stelle eignet sich für einen tüchtigen Fakturisten, der über Grundkenntnisse der Datenverarbeitung verfügt oder sich diese in nützlicher Frist aneignen kann, und erfordert neben einer gewissen Beweglichkeit und Zugriffigkeit die Fähigkeit zum Disponieren und gute Vorgesetzteneigenschaften. Die Mitarbeiter wünschen sich einen verständnisvollen Chef, auf dessen fachliches Urteil und spontane Hilfsbereitschaft sie sich gleicherweise verlassen können.

Interessenten senden ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und unter Angabe des Gehaltsanspruches an den beauftragten Personalberater

Dr. phil. Fred W. Schmid
Dipl. Psychologe und Berufsberater
Freiestrasse 155
8032 Zürich

Er garantiert Ihnen volle Diskretion und wird Ihre Offerte erst nach einer persönlichen Fühlungnahme und mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung weiterleiten.

RN Dispomap®
Organisationselemente für Hängemappen

Rüegg-Naegeli + Cie AG 8022 Zürich RN Center für Büro- und Betriebsorganisation Abt. Bürosysteme Beethovenstrasse 49/Am Schanzengraben Telephon 051/83 41 41

Wir erledigen für Sie Ihr Inkasso.

Wenn Sie Ausstände in Ihrer Buchhaltung haben – wenn Sie säumige Zahler mahnen müssen, dann setzen Sie sich doch mit uns in Verbindung. Unsere Erfahrung und weltweiten Verbindungen garantieren raschen und sicheren Erfolg. Verlangen Sie bitte unsere Dokumentation.

D&BB
DUN+BRADSTREET, BICHET
Inkasso und Handelsauskunftei
Weststrasse 70 8003 Zürich Tel. 35 76 22

Warenumsatzsteuer

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 43 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von **Fr. 1.80** (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unserer Postcheckrechnung 30-520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen **nicht** erwünscht.

Administration des
Schweizerischen Handelsamtsblattes, 3000 Bern

Prêts rapides

- **Pas de caution jusqu'à Fr. 10 000.—**
- **Pas de demande de renseignements à l'employeur ni au propriétaire.**
- **Conditions sérieuses.**

Veuillez nous envoyer ce coupon aujourd'hui encore.
Vous trouverez un ami en la banque spécialisée depuis 50 ans.

Banque Procrédit
Fribourg, Tél. 037 / 26 431

Nom .....
Prénom .....
Rue .....
Localité .....

Inserate erschliessen den Markt

Inserate im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 18. April 1966 hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1965 eine Dividende von Fr. 20.– auszurichten. Es gelangt daher Coupon Nr. 14 unserer Aktien nach Abzug von 30% Steuern mit

Fr. 14.– netto

vom 19. April 1966 an, spesenfrei bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Winterthur zur Einlösung.

Winterthur, den 19. April 1966 **Der Verwaltungsrat**

MIRCROIX

Société anonyme au capital de 800 000 francs suisses, siège social: 142, route de Vernier, à Vernier (Genève).

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 5 mai 1966, à 14 heures 30, dans les bureaux de la Société fiduciaire Bourquin Frères et Béran S.A., 26, Corraterie, à Genève.

Ordre du jour:

1° Rapport de gestion du conseil d'administration sur l'exercice 1965.
2° Rapport du contrôleur des comptes sur l'exercice 1965.
3° Approbation de ces rapports et des comptes de l'exercice 1965.
4° Décharge au conseil d'administration.
5° Divers.

Genève, le 7 avril 1966 **Le conseil d'administration**

ADLER
electric

hat
Farbband
und
Kohleband

mit der Fingerspitze umschaltbar

Sekundenschnelle Farbbandwahl! Ohne die Farbbänder auch nur zu berühren, stellen Sie um: jetzt auf tiefschwarzes Einmal-Kohleband für den superfeinen Chefbrief; jetzt auf ausgiebiges Gewebeband für Routine-Korrespondenz (auch so gestochen klar); dann wiederum auf Kohleband, auch für lupenscharfe Offset-Vorlagen. Und so weiter und so fort! Eine Probemaschine Adler-electric 41-c mit 10-Stellen-Dezimaltabulator oder 21-c mit Kolonnensteller wartet auf Ihren Abruf.
11 verschiedene ADLER-Modelle, ab Fr. 285.–. Bezugsquellen durch die Generalvertretung:

büro fürrer

Abt. Büromaschinen, Fraumünsterstrasse 13, Zürich
Telefon 051/271550

Coupon BE
An Rud. Fürrer Söhne AG, Abt. Büromaschinen, Postfach, 8022 Zürich
Ich/wir wünschen eine ADLER Electric 41c unverbindlich zur Probe.
Datum:
Firma:
Adresse:

Zu kaufen gesucht

Fakturiermaschine

in einwandfreiem Zustand (Occasion)

RECHSTEINER & Co.
4612 Wangen bei Olten
Tel. (062) 5 31 21

Inserate im SHAB haben stets Erfolg!

Aufruf

Im Auftrage der Erben des am 25. Dezember 1965 verstorbenen Herrn

Fritz Seelhofer

Rudolfs, von Kehrsatz, geb. 29. Januar 1909, gewesener Schmied, Hühnerhubel, Belp, ersuche ich die Banken, mit denen der Erblasser in Geschäftsverbindung stand oder bei denen er ein Tresorfach besass, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Belp, 18. April 1966

Der Beauftragte:
Hs. Hilfbrunner, Notar, 3123 Belp

Informationen - Inkassi

im In- und Ausland

zu vorteilhaften Bedingungen.

CREDITREFORM

Ueber 75 Jahre im Dienste von Industrie, Handel und Gewerbe.

20 Kreisbüros in der ganzen Schweiz.

Gepflegte Drucksachen

sind die Visitenkarte des Unternehmens. — Auch wenn Sie bis jetzt gut bedient wurden:
Ein Vergleich lohnt sich immer!
Unverbindliche Details durch:

JURIS Druck & Verlag
Basleiplatz 5, 8001 Zürich, Tel. 051 277727

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG.
Buchdruckerei zur Froschau
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.
Internationale Transporte
4000 Basel 23
Telefon (061) 34 67 00

Gelegenheit!

Neuwertige elektronische

Fakturiermaschine

zu günstigen Bedingungen mit Garantie abzugeben. Sie erhalten Auskunft unter Chiffre 49489-42 an Publicitas AG, 8021 Zürich.

Zu kaufen gesucht

Registraturschränke

für Hängemappen, Grösse A 4

Offerten sind erbeten an Postfach 315, 8021 Zürich.

Der schweizerische Index der Industriellen Produktion

Sonderheft Nr. 75

Die soeben unter obigem Titel erfolgte Veröffentlichung der Kommission für Konjunkturfragen des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements ist zum Preis von **Fr. 3.50** erhältlich (24 Seiten, Format A 4). Vorauszahlung erbeten auf **Postcheckkonto 30-520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.**

Indice suisse de la production industrielle

Supplément N° 75

La publication de la Commission de recherches économiques du Département de l'économie publique, qui vient de paraître sous le titre précité, est en vente au prix de **fr. 3.50** (24 p., format A 4). Envoi contre versement préalable du montant en question au **compte de chèques postaux 30-520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne.**